



TG

TG-Vereinszeitschrift

Heft 2 / Juni 1998

SPORTPARK

Bürstenlose Fahrzeugwäsche
mit Motor- und Unterbodenwäsche
schnell • schonend • sauber



waschen + pflegen + saugen

Jetzt: 7 - 22 Uhr



SB Auto-Waschtreff
Werner

Konzerbrück • 54329 Konz

SB-Waschtreff
Autohaus Werner

54439 Saarburg • Tel. 0 65 81/9 16 50
Tel. 0 65 01/1 60 08

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons
- an der Basilika -

54290 TRIER • KONSTANTINSTRASSE • TELEFON (06 51) 7 58 79

ABLAUG-CENTER

Wir halten das Wasser sauber!

Bischofstraße 1
Gewerbegebiet
54311 Trierweiler
Tel. + Fax: 06 51 - 821 846
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 8-17 Uhr

Fachgerechtes Entfernen von Farben
an: Möbeln, Türen, Fenstern, etc.
Vorschriftsmäßiges Entsorgen
der Farbschlämme und Restlaugen
Oberflächenbehandlung
Schleifen, Wachsen, Polieren
NEU: Farbentfernung von
Auto- und Motorradteilen

porn
winfried
raum ausstattermeister

54329 konz,
karthäuser straße 61,
tel. (0 65 01) 39 98

- gardinen - dekorationen
- vorhangschienen - rollos
- jalousetten und teppiche
- verlegung von pvc-belägen
und teppichböden
- polsterarbeiten
- teppichreinigung



Wir wollen, daß Sie rundum zufrieden sind...

...denn vorher sind wir mit uns nicht zufrieden

MOBEL MARTIN

Am Moselufer 7 (An der B51)
Tel.: 0 65 01 / 9 61-0

Konz



Die TG

Inhalt Seite

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE / DIE TG

Vorstand der TG Konz	2
Impressum	2
Einladung zur Mitgliederversammlung	2-4
Bilanzen der TG 1996/1997	5-7
TG Konz gratuliert Walfried Heinz zur Auszeichnung des Verdienstkreuzes am Bande	4
Öffnungszeiten während der Sommerferien • Sommerprogramm für jedermann	7
Fit bis zum Sommer	8
Aerobic-Marathon der TG Konz	9

BASKETBALL

Damen: Klassenerhalt! Wir haben es geschafft	10
--	----

BREITENSport

Ein Ausflug in die große weite Welt	11
Neuwahl des Abteilungsleiters Breitensport Herren	12

KARATE

Lehrgang und Kata Cup in Maintal/Dornheim	12
RKV-Landesmeisterschaft 1998	12-13
Kyu-Prüfung Karate am 3.3.1998	13

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

LAUFTREFF

13. Int. Dreikönigslauf um den Stausee in Biersdorf	14
13. Zweibrückenlauf in Traben-Trarbach	14-15

LEICHTATHLETIK:

Oster-Trainingslager in Spanien	16
LG Saar-Mosel auf Platz 2 im Bezirk Trier	21-22

SCHWIMMEN

Aktuelles in Kurze	24-26
--------------------------	-------

TANZSPORT

Jahreshauptversammlung 1998 • Maiwanderung 1998 • Termine ..	27
--	----

TISCHTENNIS

Spannung bis zum letzten Ball	28
Erfolge auf fast allen Fronten bei den Mannschaften	30
Verbandsliga wir kommen	30-32
"Um 23.00 sind wir fertig"	32
TT-Kreisrangliste schlecht besucht	32-33
1. Schuler Staffelsieger • Ab jetzt gilt Prinzip Hoffnung	33
Mitternacht-TG-ler hatten die besten Hexer(innen)	33-34

Volleyball

Fusion der Herren I mit dem TV Ehrang kurz vor dem Abschluß • Damen III überzeugten mit der drittbesten Rückrunde • Damen II Meister in der Kreisliga Trier/Hunsrück	34
Die Damenmannschaften sorgten für Furore	35
Kortmanns Riesen rücken - Volleyball-Nationalmannschaft im TG-Sportpark	36

MITTELTEIL Übungsplan

Einladung

zur
Mitgliederversammlung
der
Turngemeinde Konz
1885 e.V.
am Freitag,
10. Juli 1998,
19.00 Uhr
im TG Sportpark
(Schul- und
Sportzentrum)
in Konz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinder und Jugendliche,

wir laden Sie, unsere Mitglieder, hiermit alle zu unserer Mitgliederversammlung 1998 ein. Sie erkennen, daß die Tagesordnung sehr wichtige Punkte für die Zukunft unserer TG beinhaltet. Deshalb bitten wir Sie um zahlreichen Besuch. Auch Gäste sind uns sehr willkommen.

TAGESORDNUNG

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Berichte des Vorstandes, der Ausschüsse und der Abteilungen
- 3.) Geschäfts- und Kassenberichte für 1996 und 1997
- 4.) Berichte der Kassenprüfer für 1996 und 1997
- 5.) Aussprache über die Berichte 2. bis 4.
- 6.) Entlastung des Vorstandes
- 7.) Ehrungen
- 8.) Neufestsetzung der Beiträge
- 9.) Änderung der Satzung der TG
- 10.) Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
- 11.) Arbeits-, Sport- und Veranstaltungsprogramm 1998/99
- 12.) Sonstige Anträge
- 13.) Verschiedenes

Allgemeine Hinweise

Alle Mitglieder der Turngemeinde Konz können an der Generalversammlung teilnehmen. Stimmberechtigt sind die Mitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr. Bitte Mitgliedsausweis mitbringen zur Feststellung des Stimmrechts! Mitglieder, die erst in den letzten Tagen vor der Mitgliederversammlung dem Verein beigetreten sind und noch keinen Ausweis besitzen, sind selbstverständlich ebenfalls stimmberechtigt. Diese Mitglieder mögen sich bitte am Eingang des Versammlungsraumes melden. Beim Betreten des Sitzungsraumes tragen Sie sich bitte in die dort offenliegenden Anwesenheitslisten ein. Die Einladung in diesem Heft, das Ihrer Familie nur einfach zugeht, gilt für alle Mitglieder Ihrer Familie, die Mitglied der TG sind.

Erläuterungen zur Tagesordnung

Zu 2. Die Berichte werden in der Mitgliederversammlung nicht mündlich vorgetragen. Die Jahresberichte werden schriftlich vorliegen. Im übrigen verweisen wir auf die Ausgaben unserer Vereinszeitschrift der Jahre 1996 bis 1998.

Zu 3. und 4. Diese Berichte werden in der Mitgliederversammlung mündlich vorgetragen. Eine Kurzfassung der Geschäftsberichte (Jahresabschlüsse) 1996 und 1997 ist in diesem Heft enthalten.

Zu 7. Hier werden wir den erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportlern seit der letzten Mitgliederversammlung öffentlich gratulieren sowie verdiente und langjährige Mitarbeiter und Mitglieder ehren.

Zu 8. (Neufestsetzung der Beiträge). Die letzte Erhöhung der allgemeinen Mitgliedsbeiträge wurde zum 1.7.1995 vorgenommen. In diesen drei Jahren hat sich zwar - darüber wurden Sie in den vergangenen zwei/drei Jahren wiederholt in unserer Mitgliederzeitschrift informiert - die wirtschaftliche Situation der TG erheblich verbessert. Diese Verbesserungen bestanden einerseits, wie erwartet in steigenden Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge infolge (leicht) gestiegener Mitgliederzahlen, vor allem aber durch die hohe Akzeptanz unseres TG Sportstudios sowie der inzwischen entstandenen weiteren Einrichtungen wie Rollofit, Studio und Sonnenbank und andererseits in deutlichen Einsparungen in vielen Ausgabepositionen. Diese Verbesserungen reichten aber nicht einmal aus, um die hohen Verluste (jeweils weit über 100.000/Jahr) der Übergangsjahre bis ein-

Vorstand TG

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender:

Walfried Heinz,
Postfach 1151, 54321 Konz
(06501) 83-132 (dienstl.)
(0651) 29158 (privat)

Stellvertr. Vorsitzender:

Franz-Josef Schommer,
Granastr. 96, 54329 Konz (06501) 3470

Stellvertr. Vorsitzender:

Hans-Walter Schmitt,
Brunostr. 35, 54329 Konz (06501) 3454

Schatzmeister:

Winfried Werno, kommissarisch
Zum Sonnenberg 1, 54329 Konz
(06501) 15949

Sportlicher Leiter:

Werner Schulz,
(06501) 2061 (dienstl.)

Außerdem gehören dem Gesamtvorstand an:

Jugendwart:

zur Zeit nicht besetzt
Vertreter für Verwaltungs- und
Rechtsangelegenheiten:

Willi Bartholome,
Möwenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044

Geschäftsstelle:

Helga Reinsbach,
(06501) 2061/2062

Studio:

Werner Schulz,
(06501) 2061
Marlies Frick,
Am Sprung 18, 54329 Konz
(06501) 2061

TG-Sportpark, Schul- und Sportzentrum,
54329 Konz
(06501) 2061 • Fax (06501) 6331

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz

Redaktion:

Walfried Heinz, 1. Vorsitzender,
Vorstand und Abteilungsleiter

Anzeigenverwaltung:

Schommer
Granastr. 96, 54329 Konz
Druck: Paulinus Druckerei GmbH, Trier
Auflage und Erscheinungsweise:
2200 Exemplare/verteiljährlich

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.

TG Bistro im Sportpark Konz



Ein beliebter Treffpunkt für jung und alt,
der nach dem Sport zum Verweilen einlädt.
Eine kühle Erfrischung und ein kleiner Imbiß stehen stets bereit.

Auf Ihren Besuch freut sich

Ingrid Kern

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 18.00 - 24.00 Uhr • Tel. 0 65 01 / 35 12



Ihr
Getränkeliieferant

Ihr Durst ist unser Bier!

Getränke

Winnebeck GEZ

KONZ

schließlich 1994 ganz abzubauen, so daß wir auch ab 1995 mit Verlusten abgeschlossen haben, wenn auch viel geringer als in den früheren Jahren.

Inzwischen, ab 1997 verschlechtert sich unsere Finanzsituation wieder zunehmend. Dies liegt in gestiegenen Kosten, Mehrausgaben einzelner Abteilungen und vor allem in Verschlechterungen unserer Finanzbeziehungen zum Landessportbund und Sportbund Rheinland. Aus der in den letzten Wochen in der Presse geführten Diskussion einer Interessengemeinschaft von Groß-Sportvereinen, in der wir Mitinitiator sind, konnten Sie die Inhalte dieser Probleme erfahren. Daraus ging hervor, daß vor allem die Großvereine von den Kürzungen der Sportverbände sowie von Mehrbelastungen am stärksten betroffen sind. Die Kürzung der Zuschüsse für ehrenamtliche Übungsleiter/innen und für hauptamtliche Mitarbeiter/innen sowie die drastisch vorgesehene Erhöhung der Beiträge zur Verwaltungs-Berufsgenossenschaft bedeutet für uns eine finanzielle Schlechterstellung von über 30.000 DM/Jahr (!).

Aufgrund dieser Situation sehen wir keine andere Möglichkeit als den Vorschlag einer Beitragserhöhung ab 1.7.1998. In den vergangenen Wochen wurden die finanzielle Situation, Möglichkeiten einer Verbesserung und die Notwendigkeit einer Beitragserhöhung bereits sehr ausführlich in Sitzungen des Geschäftsführenden Vorstandes und in Versammlungen der Abteilungsleiter/innen

beraten. Die Beratungen dauern derzeit noch an und wir werden das abschließende Ergebnis und eine Empfehlung der Mitgliederversammlung am 10.7.98 zur Entscheidung vorlegen.

Außerdem wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch die Übungsleiterinnen und Übungsleiter kürzlich ausführlich schriftlich über die finanzielle Situation und ihre Gründe informiert.

Selbstverständlich werden wir auch alle weiteren Möglichkeiten zur Erzielung von höheren Einnahmen sowie zu Einsparungen nutzen. Einiges davon haben wir in den letzten Monaten bereits umgesetzt.

Zu 9. (Änderungen der Satzung). Die geltende Vereinssatzung der TG wurde in der Mitgliederversammlung am 25.6.1993 beschlossen und in Mitgliederversammlungen folgender Jahre in einigen wenigen Punkten geändert.

Die Satzung hat sich grundsätzlich bewährt. Trotzdem müssen wir nach fünf Jahren, insbesondere im Zusammenhang mit den jetzt anstehenden Neuwahlen überprüfen, ob die Satzung in dem einen oder anderen Punkt Anpassungsbedarf hat.

Ein Anpassungsbedarf besteht sicherlich in bezug auf die in der Satzung von 1993 eingerichteten Gremien. Neben dem Vorstand haben wir seinerzeit eine Reihe von Ausschüssen bereits in der Satzung fest vorgesehen, in denen auch weitere kompetente

Mitarbeiter und Mitglieder hätten mitarbeiten können. Es hat sich aber in der Praxis gezeigt, daß diese Möglichkeiten nur wenig genutzt wurden oder nicht in der jetzigen Fassung praktiziert werden konnten.

Aus den Erfahrungen der vergangenen Jahre sollten wir deshalb die Satzung in diesen Punkten ändern und die Gremien "verschlanken". Den Entwurf dieser Änderungen werden wir zur Mitgliederversammlung am 10.7.98 schriftlich vorlegen.

Zu 10. (Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer).

a) Der Vorstand besteht gemäß § 12 Ziff. 1 der Satzung

- als **Geschäftsführender Vorstand** dem Vorsitzenden zwei stellvertretenden Vorsitzenden dem Schatzmeister dem Sportlichen Leiter

- als **Gesamtvorstand** dem Geschäftsführenden Vorstand sowie dem Jugendwart der/dem Frauenvorteilerin/-vertreter dem Leiter der Öffentlichkeitsarbeit dem Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

VORSTAND



Der/die Jugendwart/in bedarf nur der Bestätigung der Mitgliederversammlung. Die Wahl der Jugendwartin/des Jugendwartes erfolgt in einer gesondert einberufenen Versammlung von der Jugend des Vereins (§ 12 Ziff. 4).

b) Es sind zwei Kassenprüfer und zwei stellvertretende Kassenprüfer zu wählen (§ 17).

Zu 12. Über sonstige Anträge kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens eine

Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden oder in der Geschäftsstelle eingegangen sind und der Gesamtvorstand die Aufnahme in die Tagesordnung beschlossen hat. (§ 10 Ziff. 8 der Vereinssatzung).

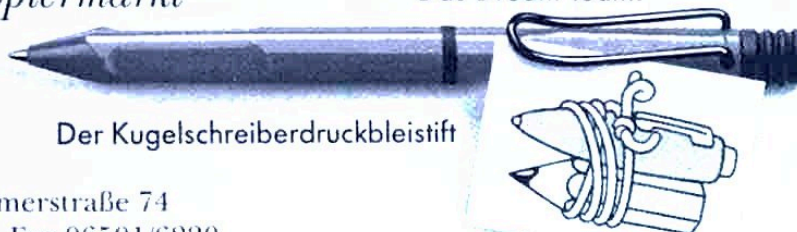
Bezugnehmend auf den Beschluß der Mitgliederversammlung vom 28.6.1995 und im Hinblick auf unsere diesjährige Sitzung am 10.7.1998 hier die Ergebnisse der Jahre 1996 und 1997 mit Bilanzvergleich 1995:

Jahresabschluß 1996	Zum Vergleich 1995
Einnahmen 744.963,48 DM	658.767,69 DM
Ausgaben 765.345,34 DM	701.829,81 DM
Verlust 20.381,86 DM	43.062,12 DM

Hierzu verweisen wir auf Heft 4/97

KonzerPapiermarkt

Das Dream-Team:



Der Kugelschreiberdruckbleistift

54329 Konz, Römerstraße 74
Tel. 06501/3025, Fax 06501/6220

LAMY twin

DIE TG



TG Konz gratuliert Walfried Heinz zur Auszeichnung des Verdienstkreuzes am Bande

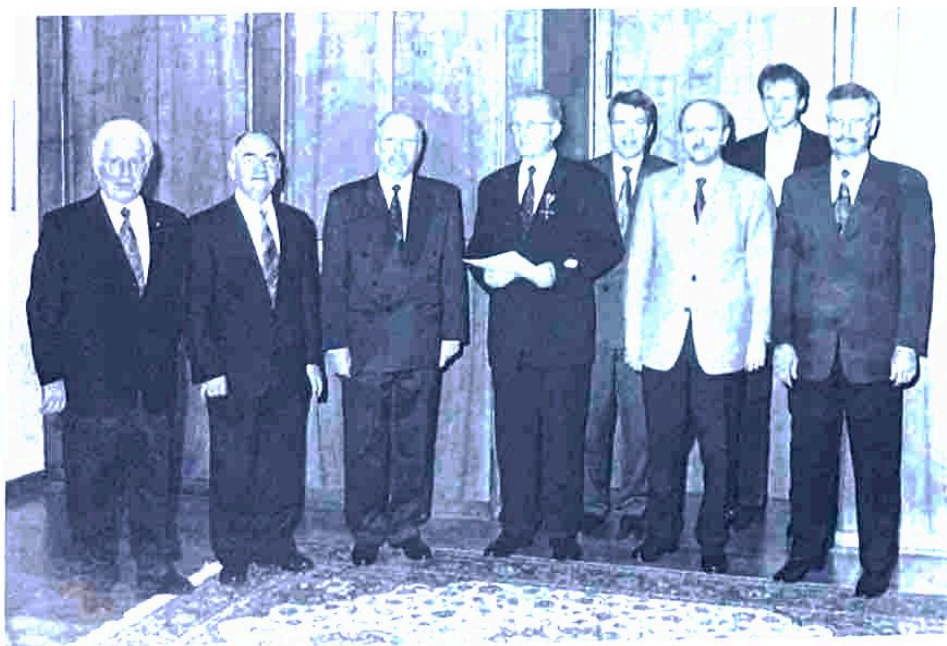
Mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde unser Vorsitzender Walfried Heinz am 22. März 1998 ausgezeichnet. Im Rahmen einer Feierstunde wurde ihm von Herrn Regierungspräsident Heinrich Studentkowski diese Auszeichnung verliehen.

Walfried Heinz ist seit 26 Jahren Vorsitzender der TG Konz und hat in diesen Jahren den Verein zielstrebig weiterentwickelt. Durch den Bau des TG Sportparks hat der Verein sich in ein zukunftsorientiertes Unternehmen gewandelt.

Seit über 40 Jahren trägt Walfried Heinz in verschiedenen Ämtern des Leichtathletikverbandes Rheinland Verantwortung. Seit 1978 ist er 1. Vorsitzender des Leichtathletikverbandes Rheinland, einem der größten Sportfachverbände im Rheinland. Neben diesen Aufgaben ist er ehrenamtlich im Sportbund Rheinland und im Landessportbund Rheinland-Pfalz tätig.

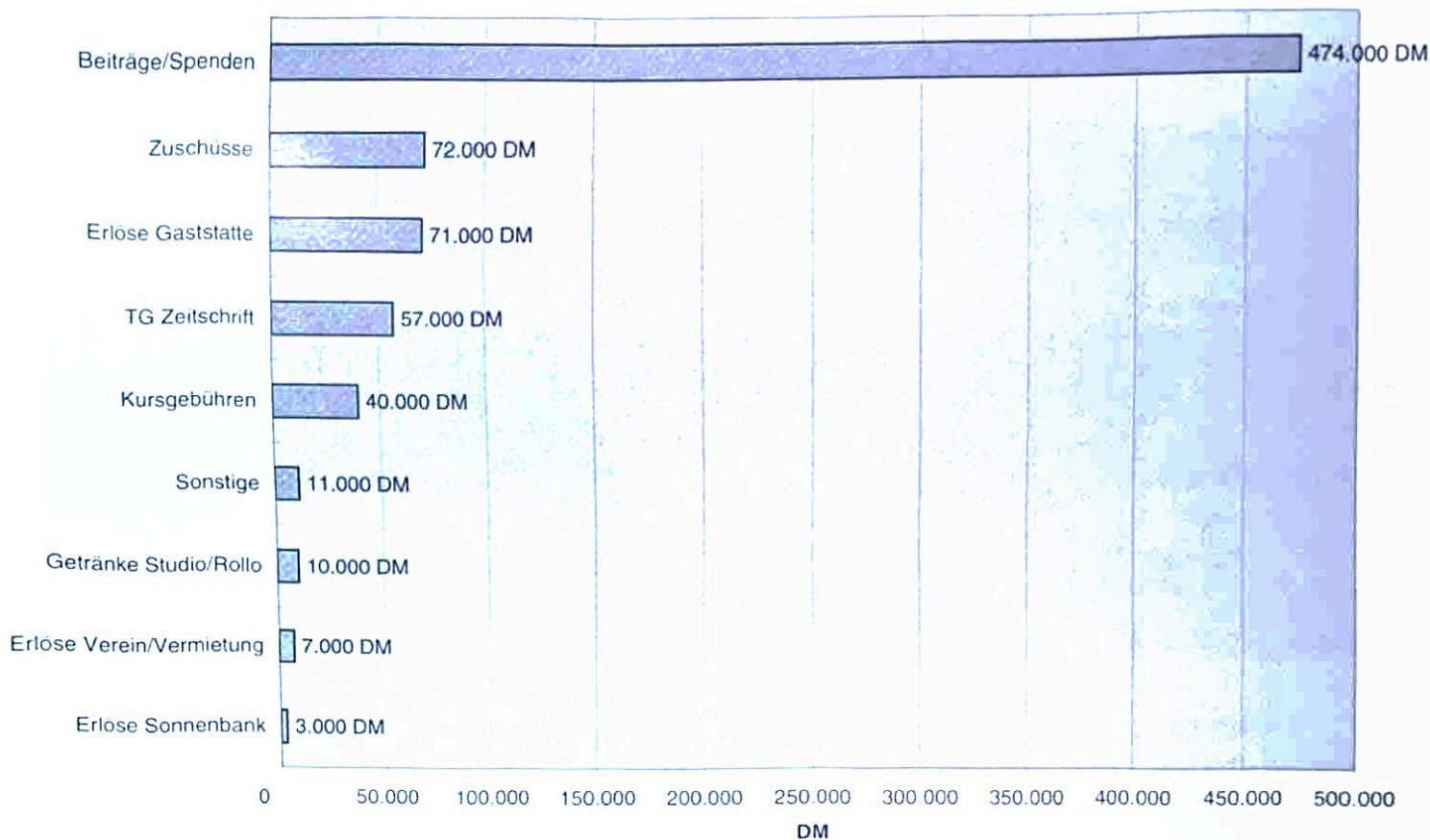
"Mit dieser Auszeichnung wird Herr Heinz für seine Vorbildfunktion und sein Engagement im Dienste der Allgemeinheit geehrt", so Regierungspräsident Heinrich Studentkowski.

Die TG Konz gratuliert ihrem Vorsitzenden zu dieser ehrenvollen Auszeichnung recht herzlich.

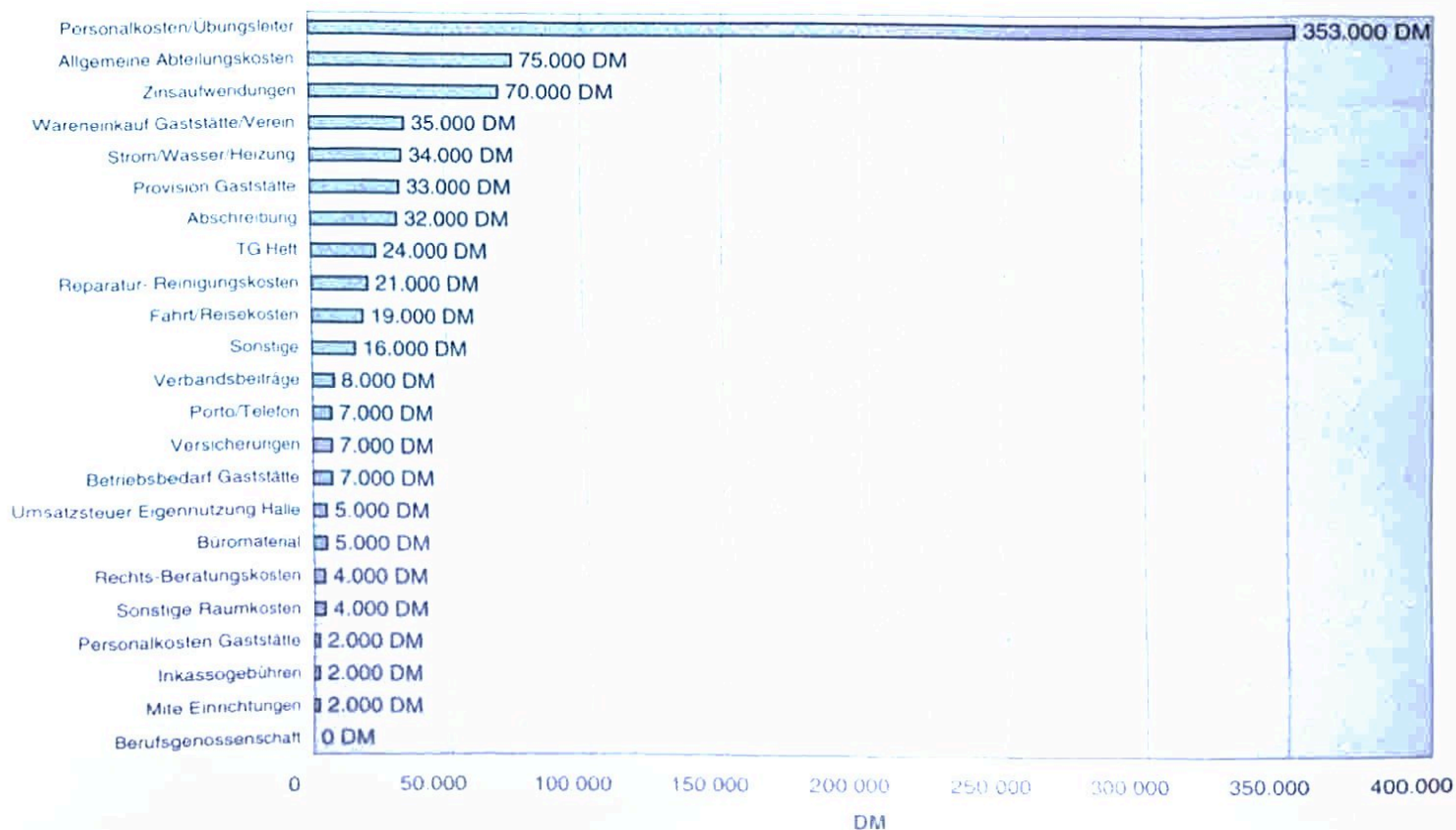


Polizist Herr Hermann Schmitz vom Leichtathletikverband, Hajo Laas, Regierungspräsident Heinrich Studentkowski, Walfried Heinz, Landrat Groß, Bürgermeister der Stadt Konz Winfried Mauns, Frank Heinz, Franz Josef Schommer

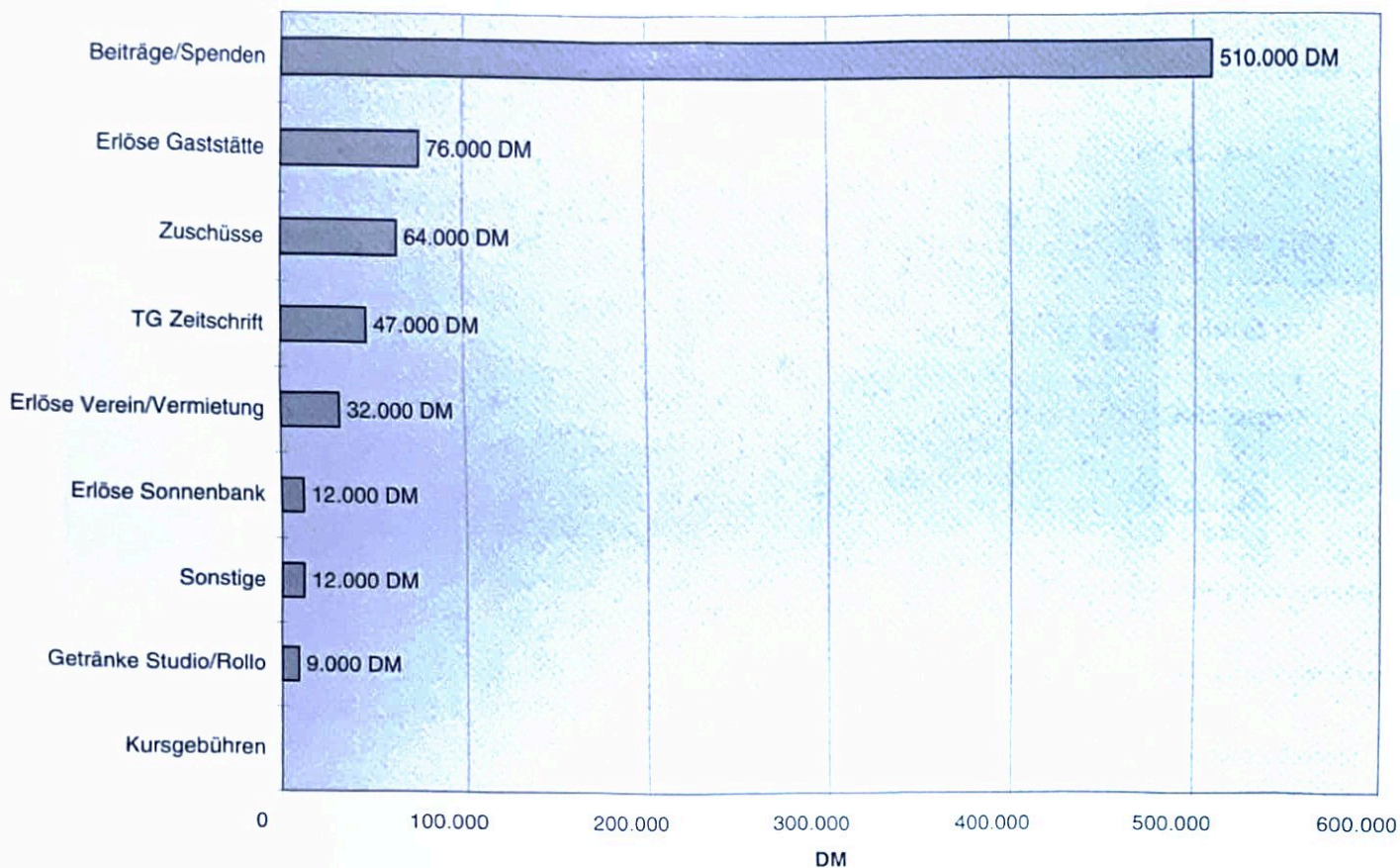
Einnahmen 1996



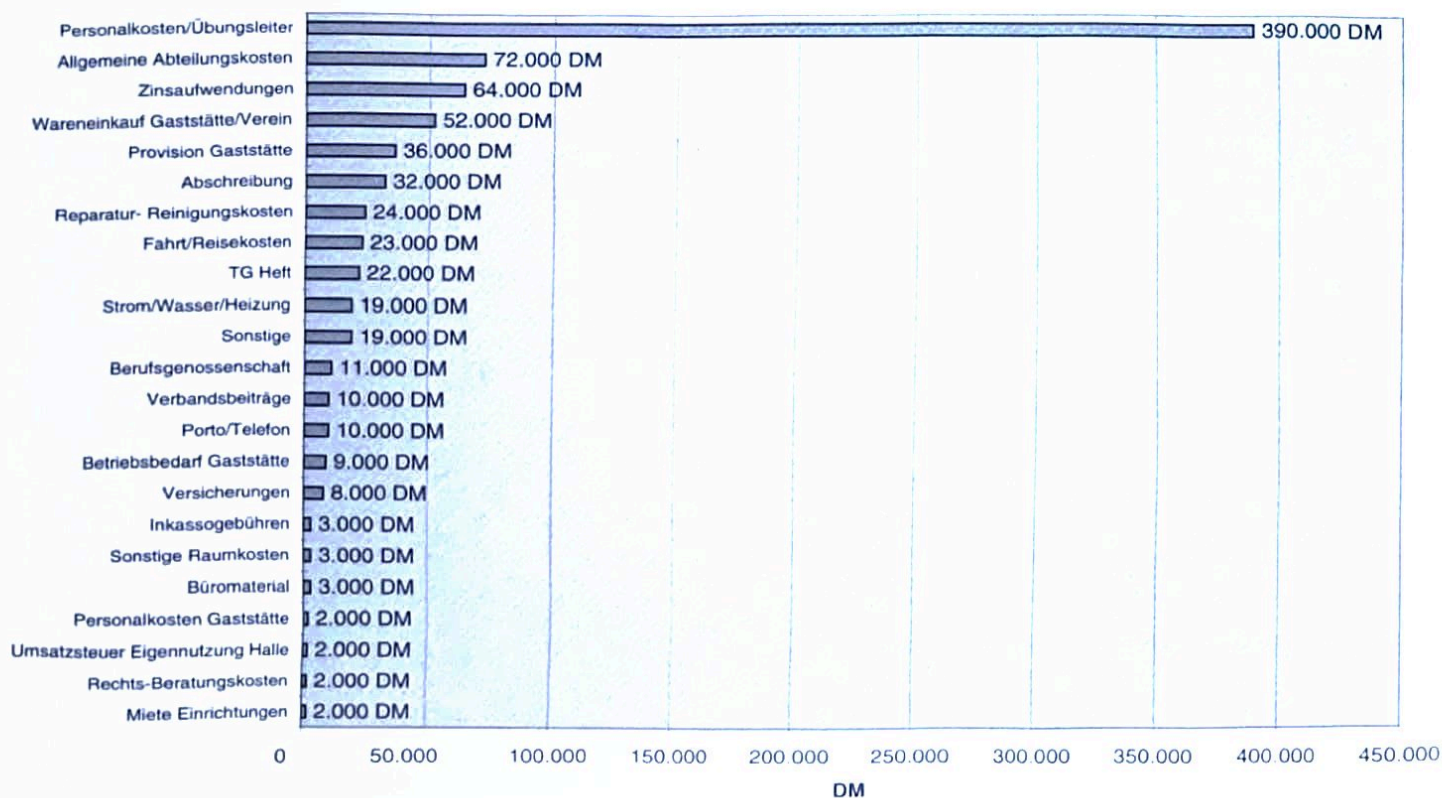
Ausgaben 1996



Einnahmen (vorläufig) 1997

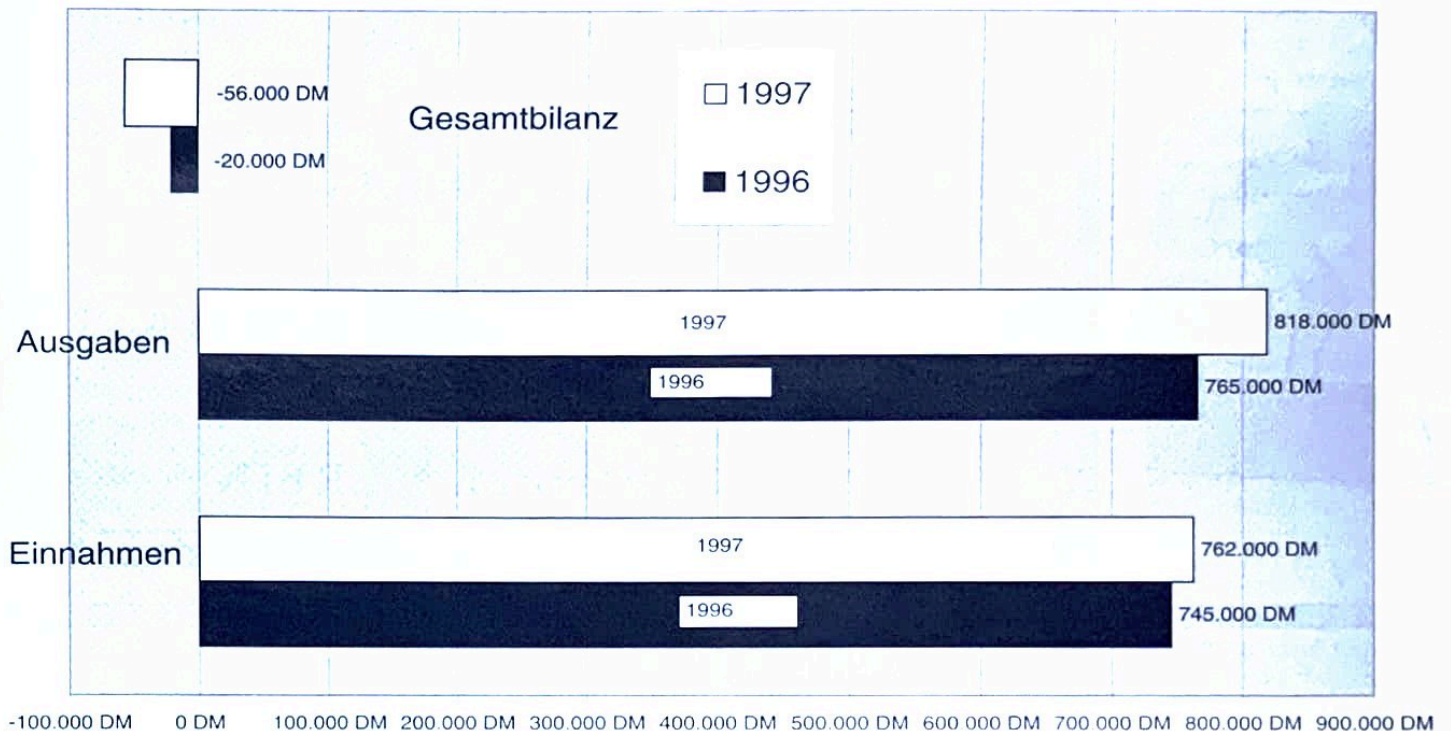


Ausgaben (vorläufig) 1997



Die Abschlüsse 1996 und 1997 liegen ab dem 30.06.1998 in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Bilanzvergleich 1996/1997



Öffnungszeiten und Sportbetrieb

während der Sommerferien
(16.7. - 28.8.1998)

Der **TG Sportpark** sowie alle anderen Hallen bleiben in der Zeit von Freitag, 17.7.98 bis einschließlich Freitag, 7.8.1998 für den allgemeinen Sportbetrieb geschlossen.

Ab Montag, 10. August, können die leistungssportlichen Abteilungen Hallenzeiten beantragen.

Das **Sportstudio** bleibt auch während der Ferien unverändert geöffnet und zwar Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, Samstag von 14.00 - 17.00 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Der Sportliche Leiter Werner Schulz befindet sich in der Zeit vom 19.7.-9.8.98 in Urlaub. Die Vertretung während dieser Zeit übernimmt Burkhard Disch.

Die **Geschäftsstelle** ist in der Zeit vom 27.7. bis einschließlich 28.8.1998 geschlossen. Dringende Angelegenheiten können über das Sportstudio abgewickelt werden.

Die **TG Gaststätte** bleibt in der Zeit von Freitag, 17.7. bis einschließlich Sonntag, 16.8.98 geschlossen.

Sommerprogramm für jedermann

Unter dem Motto "Fit durch den Sommer" bietet die TG während der Ferien ihr Sommerprogramm zu folgenden Zeiten an:

Montag: 19.00 - 19.45 Uhr
"Wassergymnastik mit Musik"
mit Ilse Fuchs im Freibad Konz

Fit durch den Sommer:

montags: 19.30 - 20.30 Uhr
mit Felicia Touré

dienstags: 9.30 - 10.30 Uhr
mit Marlies Frick
mittwochs: 19.00 - 20.00 Uhr
mit Marlies Frick
donnerstags: 19.30 - 20.30 Uhr
mit Felicia Touré

Die Gymnastik findet im TG Sportpark statt. Wie jedes Jahr sind alle Mitglieder, Nichtmitglieder sowie die Konzer Feriengäste herzlich willkommen.

Das TG Team wünscht Ihnen allen schöne und erholsame Ferien!

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben.
Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Wir bitten alle Mitglieder, unsere Inserenten bei ihrem Einkauf zu berücksichtigen.

DIE TG



*Porta Nigra
Sektkellerei*



Weinverkauf Sektverkauf Kellereibesichtigung Information

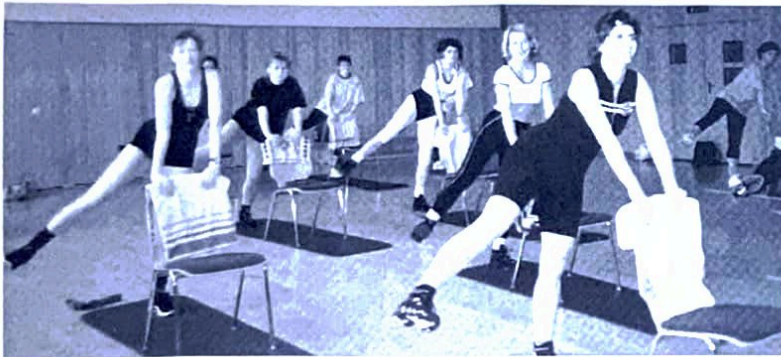
Verkauf: Montag-Freitag, 8-12h und 13-17h/Samstag 9-12h
Besichtigung und Probe nach Vereinbarung

D-54459 Wiltingen Tel. 0 65 01/93 84-0



SAAR WINZER VEREIN

Fit bis zum Sommer!



Viel Spaß beim "good morning workout" Bauch - Beine - Po



Dienstags morgens 9.00 Uhr TG Halle mit Marlies Frick

Kommen Sie zu uns,
wir machen Sie rundum fit.
Bis zum Sommer
haben Sie

**eine bessere
Fitneß,
eine bessere Figur,
eine bessere
Gesundheit!**

Wollen Sie bis zu Ihrem Urlaub eine richtig gute Figur haben? Dann kommen Sie zu uns! Wir haben spezielle Programme, mit denen Sie bis zum Sommer

- ★ Ihre Figur straffen und die Muskulatur kräftigen
- ★ Übergewicht und Fett abbauen
- ★ Ihre Ausdauer und Beweglichkeit verbessern
- ★ Ihre Vitalität und Ihr Wohlbefinden deutlich erhöhen können.

Sie werden individuell von uns betreut. Ihre Figur wird von Woche zu Woche besser und Sie fühlen sich immer vitaler. In Gesellschaft netter Mitglieder haben Sie viel Spaß beim Training. Überzeugen Sie sich von unserem Angebot! Lernen Sie unverbindlich unsere kompetenten Trainer/innen und die Fitneß-Programme kennen.

Also, wann dürfen wir auch Sie begrüßen?

Wir freuen uns!
Ihr TG Fitneß-Team

Aerobic-Marathon der TG Konz

"Mit Power in den Frühling" - so lautete das Motto des dritten Aerobic-Marathons, den Sabine Frick und ich am Sonntag, 29. März 98 mit rund dreißig aerobicbegeisterten Damen durchführten. Auch dieses Mal konnten wir neben alten "TG-Hasen" auch einige Nichtmitglieder als Besucher begrüßen. Während eines fünfstündigen Programms lernten sie unterschiedliche Aerobic-Arten kennen: Geboten wurden klassische Aerobic, Step-Aerobic, Hip-Hop und Funk, ein intensives Bauch-Beine-Po und Oberkörpertraining sowie eine Stretching-Entspannungsphase. Wir konnten mit einer tollen Gruppe intensiv und variantenreich trainieren, was sonst in den einzelnen Stunden leider oft zu kurz kommt. Für sportlich Begeisterte ist der Aerobic-Marathon daher die Gelegenheit. Zwischen den einzelnen Phasen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich bei einem fitneßgerechten Snack und viel Mineralwasser zu stärken. Am Ende des Marathons waren sich alle Teilnehmerinnen einig: Es war anstrengend, doch durch die Pausen für alle gut zu bewältigen. Die Dynamik der Gruppe motivierte jeden bis zum Ende des Tages. Die Resonanz war so positiv, daß Sabine und ich uns entschlossen haben, von nun an regelmäßig Aerobicmarathons im Abstand von ca. vier Monaten durchzuführen, so daß möglichst viele von Euch einmal die Gelegenheit bekommen, ihre Kenntnisse auszubauen und ihre Trainingsleistung zu verbessern. Der nächste Marathon wird voraussichtlich nach den Sommerferien im September angesetzt. Mehr erfahrt Ihr durch Anhänge in der TG oder in einer unserer Aerobicstunden.

Müde Sportler

... machen wir **munter**
mit leckeren Eisbechern
und eiskalten Drinks auf
unserer Sonnenterrasse.



Schillerstraße 37-39 54329 Konz

**Wir sind für Sie da :
Montags bis Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr,
am Wochenende u. Feiertags ab 12.00 Uhr.**

Kleine Vokabelkunde für Einsteiger und Aerobicinteressierte

Klassische Aerobic steht für rasante Bewegungskombinationen zu fetziger Musik und schult neben Ausdauer und Kondition durch die tänzerische Komponente auch die Koordination. Eine Aerobicstunde umfaßt verschiedene Choreographien, d.h. tänzerische Bewegungsabläufe, die mit Armen und Beinen ausgeführt werden, die progressiv während des ca. 30-minütigen Aufwärmtrainings aufgebaut werden. Im Anschluß erfolgt ein kurzer Cool-Down und ein intensives Muskeltraining für die Hauptmuskulgruppen (Arme, Oberkörper, Beine, Po, Bauch) mit oder ohne Kurzhanteln.

Low-Impact bezeichnet eine Trainingsform der klassischen Aerobic, bei der jeweils ein Fuß ständig Bodenkontakt hat und so ein leichter Aufprall erfolgt. Das Gehen ist dabei die bevorzugte Bewegungsgrundlage. Muskel- und Stützapparat werden gering belastet. Diese Aerobic ist besonders für Einsteiger geeignet.

High-Impact nennt sich eine Trainingsform der Aerobic, bei der beide Füße kurzzeitig den Bodenkontakt verlieren. Dies geschieht beim Laufen, Hüpfen und Springen. Dieses intensive Ausdauertraining regt die Fettverbrennung und das Herz-Kreislauf-System stark an und ist für Fortgeschrittene gedacht.

Step-Aerobic ist ebenfalls ein Fitneßtraining mit Musik, das mit einer höhenverstellbaren, rechteckigen Plattform (Step-Bank) durchgeführt wird. Das Training zeichnet sich durch ein variantenreiches Auf- und Absteigen (steps) auf diese Step-Bank aus, wobei gleichzeitig verschiedenartig ausgeführte Armbewegungen eingesetzt werden können. Durch die Step-Aerobic wird ebenfalls die allgemeine Ausdauer trainiert, die Fettverbrennung angeregt und das Herz-Kreislauf-System verbessert.

Hip-Hop und Funk bezeichnen tänzerische Choreographien, die auf schwarzer, fetziger Musik durchgeführt werden und die in den Grundsritten dem Jazztanz ähneln. Diese Variante der Aerobic, bei der das Rhythmusgefühl und ein großes Koordinationsvermögen im Vordergrund stehen, ist für Fortgeschrittene und Konner geeignet.

P.S. Die TG bietet für jeden Geschmack und jedes Niveau Trainingsstunden (Trainingszeiten findet Ihr im gelben Falblatt des Vereinshefts). Während der Sommerferien bieten wir wie jedes Jahr unsere Ferengymnastik für jedermann in verschiedenen Aerobicgruppen an, in die auch Nichtmitglieder, Neueinsteiger und Feriengäste kostenlos hineinschnuppern können. Die Trainingszeiten könnt Ihr bei der TG oder in einer der Aerobicstunden erfahren.

Felicia Touré

Übrigens: Am Heimatfest zeigen wir Euch wieder eine tolle Aerobic-Show. Meine Gruppe und ich würden uns sehr freuen, wenn wir zahlreiche Zuschauer begrüßen dürften. Wir brauchen Euren Beifall!

Redaktionsschluss

**für Heft 3/'98
ist der 15. Juli 1998**



Basketball-Damen

Klassenerhalt! Wir haben es geschafft:

Gitta Aliani: 24 - Saarburg - angehende Physiotherapeutin - Späteinsteigerin - kommt vom Handball - wo sie hinpaßt, wächst kein Gras mehr - überholt manchmal den Ball beim Dribbeln (Flügel, Nr. 6)

Ute Baumgartner: 21 - Konz - Schreinerin - reimportiert (Konz-Schweich-Konz) - Holzwurm - bekannt für ihren 2-Kontakt-Stop (Flügel, Nr. 9)

Birgit Blasius: 28 (unsere Oma) - Trier - Architektin - Ehefrau und Mutter ?? - kommt von der Leichtathletik - mit der Staffel immer noch erfolgreich - für unsere Kondition zuständig - treuester Fan, (Center)

Anja Breuer: 23 - examinierte Physiotherapeutin - Dienstälteste - ist in Zeiten personaler Engpässe eingesprungen - fängt jeden Pass (Flügel)

Antje Dawe: 21 - abgeworben vom ASC Theresianum Mainz - BWLerin - aufgeschlossene "Rhoihesse" - wuselt mit links (Flügel Nr. 10)

Katja Hoffmann: 21 - Konz - Sprachschülerin - dauerverletzt - kreuzt gern erst 2 Minuten vor Spielbeginn auf - aber ihr 1-Dribbling Sprungschuß ist nicht zu stoppen (Center)

Christiane Holbach: 21 - Konz - angehende Physiotherapeutin - Konzer Urgestein - von Aufbau bis Center variabel einsetzbar - haddert mit den Männern (Flügel Nr. 8)

Andrea Honsaelers: 22 - bekehrt von der Post telekom Trier - noch eine angehende Physiotherapeutin - die Frau für die "big points" (Aufbau/Flügel Nr. 12)



Katrin Kempf: 17 - getauscht vom TVG - Schülerin - Powerfrau - Zockerin - hat mindestens so blaue Augen wie Terence Hill - erholt sich auf dem Pferderücken vom Basketball (Center)

Ilke Lang: 23 - Konz - LAA - pendelt zwischen Konz und Bingen - klein, aber oho - durchkreuzt die Zone gerne mit 2 Riesenschritten - doch leider glaubt kein Schiedsrichter, daß es nur 2 waren (Aufbau, Nr. 4)

Silvia Pesch: 17 - eingekauft vom TVG - Schülerin, erholt sich manchmal bis zum Ende einer Trainingseinheit nicht von einem Lachanfall - daß sie nie aus der Puste kommt, liegt vielleicht an ihrem zweiten Hobby, dem Trompetenspiel (Flügel)

Melanie Riske: 20 - Konz - Juraküken - kommt vom Schwimmen - das deutet sich

bei ihrer sehr wohl effektiven Schußtechnik noch an - einzige Überlebende der 2. Damenmannschaft (Flügel, Nr. 11)

Martina Vetter: 24 - "Doaatmund" - angehende Juristin - Späteinsteigerin - kommt vom Tennis - man munkelt, daß ihre Freiwurfe an einen Aufschlag erinnern - Mrs. Ehrgeiz - Technikerin (Center, Nr. 5)

und **Peter Sloboda**, unser Trainer, der vor allem wollte, daß wir Spaß haben, was ihm auf den Fahrten im Mannschaftsbus manchmal zum Verhängnis wurde;

und **Katharina**, seine Tochter, unser jüngster Fan, die während des Trainings gern quer durch die Halle geturnt ist und uns viel Freude bereitet hat.



Handel - Handwerk - Industrie

Nikolausstr. 21 54329 KONZ
Telefon 06501-99183 Telefax 06501-99185

- Personal Computer
- Telefaxe
- Funktelefone
- Zubehör
- Beratung
- Schulung
- Service



Geschäftsführer: Mario Reduch

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- Hausgeräte-Kundendienst
- Elektrohelzung
- SAT-Anlagen
- Planung u. Ausführung
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik

5 4 3 2 9 K O N Z
Karthäuser Straße 81 (Ecke Moselstraße)
Telefon 0 65 01 / 2845 u. 59 36 • Fax 59 36



Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 28 38

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 1 56 73

BREITENSPORT

Ein Ausflug in die große, weite Welt

Schon zu Beginn des Jahres hatten die Damen der TG-Gruppe Ilse Fuchs wieder das neue Musical "Die Schöne und das Biest" in Stuttgart auf dem Programm. Jetzt folgte im April eine Reise an die italienische Riviera: Alassio, San Remo, Monaco und Monte Carlo.

Am ganz frühen Morgen wurden wir traditionsgemäß von Ruwertal-Reisen zu Hause abgeholt. Die Fahrt führte bei herrlichem Wetter durch Frankreich nach Basel, von dort weiter durch den St. Gotthardtunnel nach Italien bis nach Laigueglia, einem wunderschönen Ort zwischen Alassio und San Remo. Unser Hotel, in dem wir 3 Nächte verbrachten, lag direkt am Meer.

Nach einem ausgezeichneten Abendessen waren wir sportlich und liefen am Strand entlang.

Als Tagesausklang tranken wir bei "Valentino" noch ein Glas guten italienischen Rotwein.

Am folgenden Samstag ging die Reise weiter nach San Remo, entlang der Küstenstraße, der sogenannten "Blumenriviera", verbunden mit einem Abstecher ins Landesinnere.

In San Remo bestaunten wir zuerst das Spielkasino und den Blumenmarkt in der Altstadt, außerdem die Prachtstraße mit den exklusiven Geschäften und der russischen Kirche. Sonntags fuhren wir dann über die Autobahn nach Monaco. Wir ließen es uns nicht nehmen, um 12.00 Uhr Spalier zu stehen, um

RUWERTAL REISEN

Omnibusunternehmen Zarth GmbH, Am Hals 3, 66687 Wadern
Tel. (0 68 71) 84 57 + 84 67

Reisen macht Spaß

...und dazu brauchen Sie einen seriösen, zuverlässigen Partner.

Uns gibt es seit 50 Jahren – das heißt: wir wissen, wo's langgeht. Ob Sie den "großen Urlaub" planen, intensiv vorhaben,

ressante Städte kennenlernen oder Musicals/Festspiele besuchen möchten, mit Freunden ihre Clubkasse zu plündern und Vorschläge hierfür von uns erfragen, nur mal eine erlebnisreiche Tagesfahrt in Ihren Alltag einschieben – ob alleine, mit Familie, Freunden oder Bekannten – mit uns fahren Sie immer richtig.

Unsere komfortablen Busse sind stets gewartet und regelmäßig vom TÜV überprüft, unsere Fahrer und Reisebegleiter geschult – die besten Voraussetzungen für unterhaltsame Tage in neuer Umgebung!

Schauen Sie in unsere Jahreskataloge – mit Bus oder Flugzeug – tolle Reiseangebote warten auf Sie!



die Wachablösung am Palast zu sehen. Fürst Rainer war zu Hause, die Fahne des Fürsten wehte auf dem Dach des Grimaldi-Palastes. Anschließend fuhren wir zum neuen Teil von Monaco zum Mittagessen und einem Besuch im Kakteengarten. Das Restaurant lag oben auf einem Felsen mit einem herrlichen Rundblick auf das Meer und den Fürstenpalast. Im Kakteengarten fanden wir tausende von Kakteen, teils schon in der Blüte. Der nächste Programmpunkt war Monte Carlo, an erster Stelle das Spielkasino mit

seinem überwältigendem Prunk. Wir warfen auch einen Blick auf die Roulettetische und beobachteten "die Reichen und die Schönen" bei ihrem Spiel.

Unser letzter Aufenthalt war die Besichtigung einer Parfumbabrik in Grasse, wo wir noch die letzten Mitbringsel kaufen konnten. Doch alles Schöne geht einmal zu Ende und so fuhren wir montags bei herrlichem Wetter Richtung Heimat.

Alle Teilnehmer waren wie immer voll des Lobes: Ilse Fuchs hatte wieder einmal eine tolle Reise entdeckt und bestens ausgearbeitet.

Es ist immer schon, mit gleichgesinnten Menschen kulturelle Dinge erleben zu dürfen.

Jeder, der möchte, kann an diesen Reisen teilnehmen.

Gisela Frank





Neuwahl des Abteilungsleiters Breitensport Herren am 6.3.1998

Im März 1998 hat Hans Burkholz nach über 15-jähriger Tätigkeit als Abteilungsleiter Breitensport Herren sein Amt niedergelegt. Mit ihm stellte gleichzeitig auch sein Vertreter Rainer Plunien sein Amt zur Verfügung,

der als stellvertretender Abteilungsleiter seit 1986 tätig war.

Als Nachfolger wurden in der Abteilungsversammlung am 20.3.1998 gewählt: Anton Scheer, Irminenstraße 28, 54329 Konz, als Abteilungsleiter und Peter Meyer aus Konz als Stellvertreter.

Ein herzliches Dankeschön an Hans Burkholz für das große Engagement während seiner langen Tätigkeit als Abteilungsleiter und sei-

ner aktiven Mitarbeit in vielen Bereichen unseres Vereins.

Danke natürlich auch an Rainer Plunien, der zwölf Jahre Hans Burkholz verantwortungsbewußt zur Seite stand, für seine Mitarbeit.

Den neuen Abteilungsleiter nebst Stellvertreter heißen wir herzlich willkommen und wünschen Kraft, aber auch Freude und Spaß im neuen Amt.

KARATE

Abteilungsleiter: Helmut Hohmann

Tel. 0 65 81 / 22 33



Lehrgang und Kata Cup in Maintal/Dörningheim

Am Donnerstag, 21. Mai 1998, reisten wir mit unserer Truppe an. Unser Ziel war der Karate Lehrgang sowie der Kata-Cup in Maintal/Dörningheim.

Unsere erste Einheit trainierten wir unter dem Bundestrainer für Kata, E. Karamitsos. Um ein angemessenes Training zu erzielen, wurden die Einheiten in Unter-, Mittel- und Oberstufe unterteilt. Für jede Stufe wurden täglich jeweils zwei Einheiten angeboten, bei denen sich hochkarätige Trainer wie E. Karamitsos, S. Mansouri und S. Hartl abwechselten. Zu diesem Lehrgang fanden sich ca. 700 gleichgesinnte Karatekas ein.

Es wurden neue Katas (festgelegte Form gegen imaginäre Gegner) gelehrt, Grundschule vertieft und die Umsetzung mit Hilfe des Partnertrainers ausprobiert.

Außerhalb der Trainingseinheiten gab es genügend Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch mit anderen Karatekas. Natürlich



Marco Heyde (roter Gurtel) zwang im Kumite seinen Gegner zu Boden

gab es auch eine Lehrgangsfete, eine Yoga-Stunde zum Entspannen und eine Pizzeria zur Verpflegung in nächster Nähe.

Hohepunkt des dreieinhalbtägigen Lehrgangs war der Kata-Cup am Samstagabend, der nach der letzten Trainingseinheit stattfand. Viele Teilnehmer kamen eigens dafür angereist.

Erstmals wurde die Disziplin Kata Mannschaft auch mit Bunkai (Anwendung der Kata Techniken) vorgeführt, was großen Anklang fand. Dabei belegten unsere Konzer Karatekas Said Sadegh, Sebastian Walter und Markus Michels in der Kategorie Jugend/Junioren einen guten dritten Platz. Sie überzeugten vor allem in der Disziplin Kata Anwendung die Kampfrichter und Zuschauer gleichermaßen.

Abschließend läßt sich sagen, daß es ein gelungener Lehrgang war. Er endete am Sonntag um 13 Uhr mit der letzten Trainingseinheit.

RKV-Landesmeisterschaft 1998

Am 14.03.1998 fanden in Edenkoben die diesjährige Landesmeisterschaft des rheinland-pfälzischen Karateverbandes statt. Die TG Konz ging mit insgesamt acht Leuten an den Start.

Bei unserer JUGEND waren sowohl drei Mädchen, Sara Hein, Karol Kraus und Tessy Scholtes als auch ein Junge, Said Sadegh, vertreten. Sara Hein errang wider der tausend Dinge, die schief gehen konnten, in der Disziplin Kata Einzel einen Pokal, der sie zum Landesmeister krönte. Karol Kraus belegte einen erwähnenswerten 4. Platz in Kata, holte sich, dank ihres enthusiastischen Einsatzes und des Versagens ihres Konkurrenten, den 1. Platz im Kumite Einzel in der Klasse - 53 kg und wurde somit ebenfalls Rheinland-



Christoph Tschepe,
Rheinland-Pfalz Meister Kumite (1998)

Geschäftspassage AM MARKT

FÜR DEN, DER DAS BESONDERE LIEBT



KONZ-AM MARKT-17

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr nach Terminabsprache
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



Fitness fürs Gehirn

Buchhandlung Kolibri

Inh. Angelika Hellwig

Maria Kasseböhmer

Am Markt 16 • 54329 Konz

Telefon 06501 99230 • Telefax 99231

IHR REISEBÜRO AM RATHAUS IN KONZ



Blue Sky
Reisewelt

Tel. 0 6 5 0 1 / 9 9 2 6 6 • Fax 0 6 5 0 1 / 9 9 2 6 5

LBS

Bausparkasse der Sparkassen

Wir geben Ihrer
Zukunft ein Zuhause!

LBS-Bausparen: Der Weg ins eigene Heim!

**Sichern Sie sich jetzt die noch günstigen
Darlehenszinsen bevor der EURO kommt!**

**Nutzen Sie die Wohnungsbauprämie und die
neue staatliche Eigenheimzulage!**

Ich erstelle Ihnen Ihren persönlichen Finanzierungsplan!

BEZIRKSLEITERIN: ELFRIEDE OTT

**Tel: (0 65 01) 30 16 / FAX (0 65 01) 79 61
Marktplatz 15 - 54329 Konz**

Pfalz-Meister. Auch Tessy Scholtes ließ es sich nicht nehmen, einen Titel zu erringen und belegte nach ihrem ruhmreichen Siegeszug den 1. Platz in Kumite Einzel über 58 kg. Die drei bildeten obendrein noch eine Kumite Mannschaft, die, nicht zuletzt aufgrund vieler Anstrengungen und Aufopferungen, über die Gegner siegreich triumphierte und sich einen guten 1. Platz erkämpfte. Said Sadegh schaffte es, sich sowohl einen anständigen 3. Platz im Bereich Kata Einzel als auch einen hartumstrittenen und daher wohlverdienten 2. Platz in Kumite -60 kg zu sichern. Zum ersten Mal ist er in der Jugendklasse gestartet und hat sich wacker geschlagen.

Im Bereich der JUNIOREN begaben sich zwei Karatekas, Christoph Tschepe und Marco Heyde, auf die Kampfpläne. Christoph Tschepe, der ohnehin schon von bosartigen Krankheiten und schlaflosen Nächten gepeinigt war, errang sich in Kata, trotz einer kuriosen Entscheidung der Jury, einen 3. Platz. Beim Kumite jedoch konnte er, nachdem er sich unter Aufwendung seiner letzten Kräfte aller seiner Gegner entledigt hatte und schließlich nur noch allein auf dem Schlachtfeld stand, den ruhmreichen Weg zum Siegerpodest antreten und seine Tro-

phäe entgegennehmen, welche auch ihn zum Meister von Rheinland-Pfalz in der Gewichtsklasse -60 kg kurte. Nach einer längeren Verletzungspause belegte Marco Heyde im Kumite Einzel -70 kg einen beachtenswerten 3. Platz.

Die SENIOREN gingen dann richtig hart zur Sache. Drei mutige Kämpfer, eine Frau (Karin Meyer) und zwei Männer (Christoph Piskol und Christoph Tschepe) begaben sich in die Schlacht. Karin Meyer erledigte in Einzelkämpfen der Gewichtsklasse von bis zu 60 kg gnadenlos sämtliche Konkurrenten; was ihr schließlich das Tor zum Rheinland-Pfalz-Meister öffnete. Sie kämpfte ebenfalls gegen die Schwergewichte in der Altkategorie und besiegte auch diese, bis auf eine Ausnahme. Bedingt durch diese Ausnahme erreichte sie dann schließlich einen guten und verdienten 2. Platz. Bei den Männern sorgte Christoph Piskol für Aufsehen. Er erkämpfte sich unter Höchstensatz einen souveränen 1. Platz, indem er ebenfalls alle Gegner, die bis zu 75 kg schwer waren, aus dem Rennen warf und so auch einen Meistertitel errang. Christoph Tschepe erhaschte sich, nach begierigem Streben, erneut starten zu dürfen, noch einen 3. Platz in seiner Kumite-Gewichtsklasse.

Keine dreistündige Autofahrt, keine neun

Stunden Aufenthalt in einer überfüllten Turnhalle und auch keine heimtückischen Grippeviren vermochten unsere Karatekas von ihrem Ziel, diese Meisterschaft als Sieger zu verlassen, abzubringen. Alle acht haben sich folglich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Karlsruhe qualifiziert.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Marco Heyde

Kyu-Prüfung Karate am 03.03.1998

Zur ersten Prüfung für das Jahr 1998 hatten sich folgende Sportler vorbereitet:

Sadegh Mohssen, Nadine Brück, Marco Franzen, David Reinig, Oliver Kleutsch, Adrian Kramer

Alle bestanden die Prüfung zum nächsthöheren Kyu Grad

Auch hier herzliche Glückwünsche!



Lauftreff

13. Int. Dreikönigslauf um den Stausee in Biersdorf

Die Arbeit hat sich gelohnt!

Der Lauftreff der TG Konz war der teilnahme-stärkste Verein in Biersdorf.

Wir liefen dort mit insgesamt 126 Kinder-, Frauen- und Männerbeinen 443,6 km, was einer Strecke von Konz nach Frankfurt und zurück entspricht.

Unser Hans Burkholz hatte sich im Vorhinein viel Mühe damit gemacht, die einzelnen Leute anzusprechen, zu motivieren, um dort mit-zulaufen.

So hatte er Listen angelegt, getrennt nach den einzelnen Laufstrecken und am Tag der Veranstaltung sogar einen extra Stand auf-gebaut, bei der Startnummernausgabe am Stausee.

Hier konnten unsere Sportler die Startnum-mern abholen, sich warmlaufen und jeweils ihre Strecke in Angriff nehmen.

Viele absolvierten einen Doppelstart über 4 km und 12 km.

Auch bei der dritten Einheit, beim anschlie-ßenden Ausschwimmen im Dorint-Freizeit-bad, waren viele TGler vertreten.



Hier die einzelnen Plazierungen:

1,2 km Schüler/innen C/D

1.	WSD Mona Reuter	4:42
6.	WSD Hannah Meyer	5:08
10.	WSC Sarah Schäfer	5:25

4 km Schüler

7.	MJB Marc Brech	16:20
8.	MJB Thomas Meyer	16:23
9.	MJB Bastian Hennen	16:35
6.	WSA Nadine Möller	19:15
11.	MJB Ansgar Hertel	19:39
9.	MSB Markus Schäfer	20:15

4 km Jedermannslauf

66.	Hildegard Noe	20:54
82.	Tanja Palzer	22:19
83.	Peter Helfrich	22:28
84.	Karl-Josef Roth	22:31
85.	Hans Burkholz	22:34
99.	Karin Link	23:35
100.	Werner Eck	23:37
101.	Uwe Lellinger	23:38
102.	Josef Blau	23:39
103.	Henner Helfrich	23:43
109.	Simone Thul	24:10
127.	Gisela Hertel	26:43
130.	Gisela Helfrich	26:46
136.	Johannes Heckel	27:08

138.	Elisabeth Kasokat	27:33
150.	Inge Ebeling	33:42

12 KM Hauptlauf

3.	M 40 Wilfried Hermesdorf	41:27
8.	M 35 Markus Scharbach	42:50
6.	M 30 Andreas Biermann	45:04
1.	M 55 Wolfgang Hertel	45:16
9.	M 30 Fritz Hölzle	49:40
21.	M 40 Nikolaus Palm	50:46
7.	M 50 Uwe Lellinger	52:04
15.	M 30 Thomas Steffny	52:51
28.	M 40 Walter Schäfer	53:18
14.	M 50 Werner Eck	56:35
2.	M 60 Hans Burkholz	56:39
36.	M 40 Karl-Josef Roth	56:39
7.	M 55 Alfred Schmitz	57:19
6.	W 35 Silvia Büdingen	60:07
49.	M 50 Reinhold Büdingen	60:07
23.	MHK Burkhard Disch	60:41
8.	W 35 Karin Link	61:00
9.	M 55 Josef Blau	61:58
22.	M 50 Fred Ebeling	62:43
7.	M 60 Manfred Scheuer	62:44
2.	W 50 Giesla Helfrich	65:01
13.	W 40 Elfriede Massing	65:02
11.	M 60 Helmut Kasokat	65:49
39.	M 45 Johannes Heckel	72:41

13. Zweibrückenlauf in Traben-Trarbach

Mit 8 Teilnehmern ging der Lauftreff der TG, davon 3 beim 10 km Lauf und 5 beim Halb-marathon, in Traben-Trarbach an den Start. Die drei Triathleten Werner Eck, Fritz Hölzle und Uwe Lellinger wollten die Umwelt schonen und fuhren mit ihren Fahrrädern in die Moselstadt, der Rest war mit dem Auto un-terwegs.

Auf der Hinfahrt machte unser URBayer Fritz starken Raddruck (er war anscheinend aus-geruht) und die beiden jungen Alten Werner und Uwe mußten alle ihre Kraft einsetzen, um ihm zu folgen.

Nach einer flotten Radfahrt trennte sich das Trio.

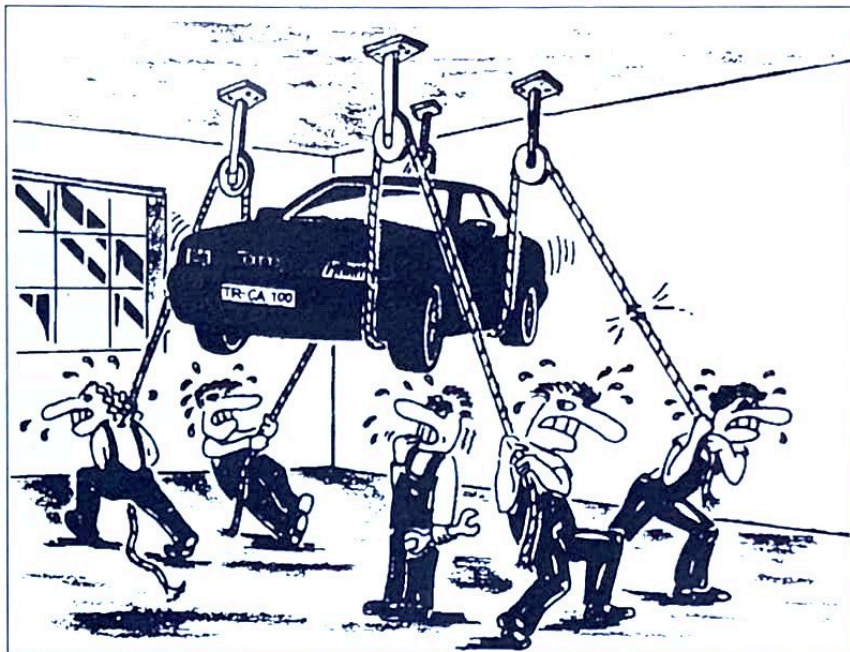
Werner lief die 10 km in 44:44 und belegte damit den 2. Platz in der M 50, Uwe und Fritz starteten anschließend beim HM-Lauf. Sie kamen nach 1:38:18 (Uwe) und 1:38:57 (Fritz) gut gelaunt ins Ziel.

Jetzt hieß es sich schnell wieder umziehen, etwas essen und viel trinken, um rechtzeitig vor der Dunkelheit wieder zu Hause zu sein. Leider meinte es der Wettergott bei der Rückfahrt nicht gut mit unseren Triathleten. Es herrschte starker Gegenwind und Regen war der ständige Begleiter. So waren sie letzt-endlich froh, nach den drei schweren Ein-heiten wieder gesund und ohne Blessuren zu Hause zu sein.

meisterlich

rSt
RÜTZ-Service-Team

Wir sind für Sie da.....



KFZ - Meisterwerkstatt

.... immer wenn Sie
uns brauchen.
.... in der Stadtmitte
von Konz.
.... unter allen
Umständen.
.... zu fairen
Konditionen.

Ihr Service-Team
vom Autohaus Rütz

Rütz Service GmbH
Granastraße 60-64 54329 Konz
0 65 01 / 94 69-0 • Telefax 0 65 01 / 94 69-28

Hier die weiteren Plazierungen unserer "Autofahrer":

Bastian Hennen wurde von Rennen zu Rennen immer schneller und gewann die MJA-Klasse in 42:26. Seine Mutter, Elisabeth Kasokat, kam nach langer Verletzung mit ansprechenden 65:17 ins Ziel.

Im HM-Lauf war Markus Scharbach der schnellste Konzer. Nach langsamen Beginn steigerte er sich auf dem Rückweg von Reil nach Traben-Trarbach auf großartige 1:17:05, was den vierten Gesamtplatz bedeutete.

Die zwei "jüngsten" Konzer, Manfred Scheuer und Helmut Kasokat, belegten in hervorragenden 1:45:26 und 1:48:13 Platz 1 und 2 in der M 60.

Für die gezeigten Leistungen allen nochmals herzlichen Glückwunsch.

natürlich **DER RÜTZ** Konz

Wir wollen doch nicht alles von Ihnen!



Unsere Fahrzeuge sind günstig und immer bezahlbar! Außerdem können Sie nach Wunsch mit oder ohne Anzahlung günstig finanzieren oder leasen! Und eine Gebrauchtwagengarantie gibt's auf Wunsch auch bis zu 48 Monaten.

Bernhard Rütz GmbH

Granastraße 60-64 • 54329 Konz
Tel: 06501/9369-0 od. -20 • Fax: 9369-50

DIE Pizzeria in Konz

Wir liefern Ihnen die
gewohnt gute Qualität
auch zu Ihnen nach Hause

PINOCCHIO
RESTAURANT · PIZZERIA

**Pinocchio -
Helmservice**

Rufen Sie an
06501/5058 & 998140
Fax 998141

Granastraße 90
Konz

Mittwochs Ruhetag
Alle Gerichte zum Mitnehmen

Gerade beim Start sollte man alles richtig machen. Als Berufseinsteiger trifft Sie die Rentenreform besonders hart. Und erst recht, wenn Sie besonders gut ausgebildet sind. Denn die ohnehin schon knappen Renten, die Berufseinsteiger bei Berufsunfähigkeit erhalten, wurden weiter gesenkt. In diesem Fall empfehle ich die Allianz Startpolice. Denn damit erreichen Sie sicher Ihr Ziel.

Warum, erzähle
ich Ihnen gerne
in einem persön-
lichen Gespräch.
Hoffentlich
Allianz versichert.

Helmut Baer

Versicherungsfachmann (BWW)
Generalvertretung der
Frankfurter Allianz Versicherungs AG
Konstantinstr. 30a
Tel. 06501/2735
54329 Konz

Allianz 

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenberggring 112 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 42 35



Leichtathletik

Oster-Trainingslager in Spanien

Am Karfreitag, dem 10.4. 98 sollte es auf große Fahrt nach Spanien gehen. Um 19.00 Uhr trafen sich die 17 Athleten, 3 trainierende Trainer, 3 weibliche Betreuer und ein Unsportlicher am Marktplatz. Außer den 4 Saarburgern, zahlreiche Taschen und Eltern. Der Bus kam auch, hatte aber bedauerlicherweise keinen Gepäckanhänger dabei und mußte diesen erst holen, so dass wir noch 1 Stunde in der Kälte stehen mußten. Zum Glück bekamen wir dann Freigetränke vom Stubidu. Dann endlich war der Bus mit Anhänger da, es wurde verladen und die Fahrt ging los. Nach einer Weile hatten es sich alle bequem gemacht. Außer den Konzern und Saarburgern waren die Hermeskeiler und Birkenfelder dabei. Während der Fahrt wurden Filme gezeigt und man konnte einen Walkman am Bus anschließen. Wir hielten noch an Raststätten, dann ging die Fahrt weiter. Mehr oder weniger bequem wurde die Nacht im Bus verbracht, bis wir morgens an der Grenze zu Spanien aufwachten. Schlafstörungen wurden teilweise höchst ärgerlich quittiert. Irgendwann kamen wir dann an unserem Hotel an, stiegen und luden aus und vertraten uns erstmal eine Stunde lang die Beine, bis wir unser Gepäck ins fünfte Stockwerk schleppen durften. Die Intelligenteren benutzten den Aufzug, der sich bald an größter Beliebtheit erfreute, weil er entweder erst garnicht kam oder zwischendrin stecken blieb (gell Christian!). Die Zimmer waren im großen und ganzen aushaltbar, mit kleinem Balkon, wo gleich am nächsten Morgen einige Kleidungsstücke wegflogen, die dann auf anderen Balkonen und einer Baustelle gesucht werden mussten. Ein besonderes Vergnügen waren die Zimmertelefone, mit denen regelrecht terrorisiert wur-



Trainingslager in Salou (Spanien). Die Sportler aus Konz und Saarburg
Foto: Franz-Josef Ott

de, oder die auch zur Beschwerde bei Lautstärke dienten. Ein Begrüßungsabend, organisiert von Nicki, Thorsten und Thomas wurde ein großer Erfolg, besonders die Stripshow einiger „Männer“. Mit Lauftraining am Strand, Muskelkater, Wurftraining, Muskelkater, Training im Stadion und nochmal Muskelkater und viel, viel Spaß vergingen die nächsten Tage. Zwischendurch waren wir auch im Meer und dienstags in der Disco, was echt lustig war. Am Mittwoch machten wir einen Tagesausflug nach Barcelona, die Folge war, dass alle am Abend in Hardrockcafe-shirts rumliefen oder in Fußballtrikots, die runtergehandelt wurden. Am Donnerstag und am Freitag wurde mal wieder trainiert. Am Freitagabend fand ein Abschlussabend statt, wo z.B. die größten

Mädchenaufreißer gewählt wurden (unter anderem Ingo, Christian, Sascha...). Der Abend endete mit einer Menge Sangria und einem Strandspaziergang. Am Samstag wurde gepackt, ein letztes Mal trainiert (wobei die Trainer feststellen mußten, dass einige Leute ihren Sangria statt „Fitnessgesoff“ in die Flasche gefüllt hatten). Die Busfahrt verlief ähnlich wie die Hinfahrt, allerdings hingen viele wie tote Fliegen in den Sitzen. Am Sonntag, dem 19.4.98 kamen wir um halb 8 in Konz an, müde und verfrorren (in Konz war es kalt!). Alles in allem war es ein super tolles Trainingslager, und ich hoffe, dass nächstes Jahr wieder alle dabei sind und dass es wieder so ein Erfolg wird!

Elisabeth Lehmann

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BALLETT		Herr Kostov		
Mittwoch	15.30- 16.30	Gruppe 1	Herr Kostov	Spiegelsaal
	16.30- 17.30	Gruppe 2	Herr Kostov	Spiegelsaal
Abteilung: BASKETBALL		Udo Frenzer	Tel. 06501/5735	
Montag	16.00- 17.30	männl. C - Jugend	Frank Heinz	St.Nik.Halle
	18.00- 19.30	Anfänger Damen	Frank Heinz	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Herren II	H. Schlichte	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Herren III	Stéphane Said	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren I	Stephan Zenzen	S.-M.-H.
Dienstag	15.00- 17.00	männl. D - Jugend	Stéphane Said	S.-M.-H.
	18.30- 20.00	Damen I	Peter Sloboda	Gymn.Halle
Mittwoch	16.00- 17.30	MINIS	Katja Hoffmann	St.Nik.Halle
Donnerstag	18.00- 20.00	Herren II	H. Schlichte	S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Damen I	P. Sloboda	Gymn.Halle
Freitag	15.30- 17.00	männl. D - Jugend	Stéphane Said	S.-M.-H.
	15.30- 17.00	weibl. C - Jugend	H.P. Hoffmann	S.-M.-H.
	18.30- 20.00	Herren I	Stephan Zenzen	Gymn.Halle
Abteilung: BOGENSPORT		Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	15.00- 16.45	Schüler m/w	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	16.30- 18.30	Jugend m/w	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	18.30- 21.00	Alterskl.(m/w)/Damen/Schützenkl./Junioren	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Mittwoch	16.30- 18.30	Jugend m/w	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	18.30- 21.00	Alterskl.(m/w)/Damen/Schützenkl./Junioren	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Freitag	15.00- 16.45	Schüler m/w	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	16.30- 18.30	Jugend m/w	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
Samstags	15.00- 18.00	Alterskl.(m/w)/Damen/Schützenkl./Junioren	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Sonntag	10.00- 12.00	Zusatztraining	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Abteilung : BREITENSport DAMEN UND HERREN		Toni Scheer Gisela Frank	Tel. 06501 / 28 38 Tel. 06501/ 15673	
Montag	10.00- 11.00	Aerobic Mix	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 16.00	Bodystyling E	Mechthild Schneider	G.S.-M.-H.
	18.30- 19.30	Aerobic / Workout / Stretching F	Beate Jochem	Gymn.Halle
	19.00- 20.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	TG Sportpark
	19.30- 20.30	Aerobic / Workout / Stretching F	Felicia Touré	Gymn.Halle
	20.00- 21.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	TG Halle
	20.30- 21.30	Aerobic / Workout / Stretching E	Felicia Touré	Gymn.Halle
Dienstag	09.00- 10.00	Good morning workout "Bauch-Beine-Po"	n.n.	TG Sportpark
	18.30- 20.00	Aerobic F	n.n.	St.Nik.Halle
	19.30- 20.30	Bodystyling E	Mechthild Schneider	G.S.-M.-H.
Mittwoch	10.00- 11.00	Gymnastik / Stretching	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	19.00- 20.15	Skigymnastik, Konditionsgymnastik	Marion Erschens	Gymn.Halle
	19.30- 20.30	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Kloster - K.
	20.30- 22.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Kloster - K.
Donnerstag	9.00- 10.00	Aerobic Mix	Marlies Frick	TG Sportpark
	17.45- 18.45	Bodystyling	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	19.30- 20.30	Aerobic Mix F	Felicia Touré	G.S.-M.-H.
	20.30- 21.30	Aerobic Mix E	Felicia Touré	G.S.-M.-H.
Freitag	20.00- 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	Gymn.Halle
	20.00- 21.30	Skigymnastik	Marion Erschens	TG Sportpark
	20.30- 22.00	Trimming für Sie und Ihn	Eckh. König	St.Nik.Halle
<i>AEROBIC: Abwechslungsreiches Programm (High/Low-Impact, Intervall-Training, Heavy Hands)</i>				
Abteilung : GESUNDHEITSSPORT				
Montag	9.00- 10.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Mittwoch	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
	19.45- 20.45	*WSG *Kraft-Aerobic	Marlies Frick	TG Sportpark
<i>*Kraft-Aerobic: Übungen der WSG, integriert in ein Kraft-Ausdauer-Programm</i>				

TG Sportkompaß 2/98

Tel. 06501/2061

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Johannes Peters	Tel. 06501 / 83-192	
Montag	16.00- 17.30	männl. C-Jugend	Oliver Schneider	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15- 18.30	männl. B-Jugend	St. Jähnen	Sport-u. Fest-Halle
	17.15- 18.30	weibl. A-Jugend	K.H. Hilt	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	männl. A-Jugend	K.H. Hilt	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Senioren I + II	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.00- 18.30	männl. C-Jugend	Oliver Schneider	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Damen	M. Chandony	Saarburg
	20.10- 21.40	Senioren III	Peter Lauterborn	Sport-u. Fest-Halle
	17.15- 18.30	weibl. A-Jugend	K.H. Hilt	Sport-u. Fest-Halle
Donnerstag	18.30- 20.00	männl. A-Jugend	K.H. Hilt	Sport-u. Fest-Halle
	17.15- 18.45	männl. B-Jugend	Stefan Jähnen	Saar-Mosel-Halle
Freitag	18.30- 20.00	Damen	M. Chandony	Saar-Mosel-Halle
	19.30- 21.00	Senioren II	Gerd Riss	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Senioren I	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Abteilung: KARATE		Christof Piskol	Tel. 0651 / 800 665	
Montag	19.00- 20.00	Krafttraining	Dietmar Spang	Kraftraum
	20.00- 20.30	Aufwärmtraining/Stretching	Spang	Gymn. Halle
	20.30- 22.00	Anfänger	Christof Piskol/H. Hohmann	Gymn. Halle
		Leistungsgr. Sen. + Sen.	Spang	Gymn. Halle
Dienstag	18.00- 19.30	Junioren	Spang/Mathieu	Gymn. Halle
	18.00- 19.30	Jugend	Piskol	Gymn. Halle
	18.00- 19.30	Kinder	E. Gerhartz	Gymn. Halle
	18.00- 19.30	Leistungsgruppe Junioren + Jugend	Spang/Mathieu/Kiefer	TG Sportpark
Donnerstag	19.30- 21.00	Senioren ab 35 J.	Spang/Gerhartz/Kiefer	TG Sportpark
	18.00- 20.00	Junioren	Spang/Mathieu/Kiefer	Gymn. Halle
Freitag		Jugend	Piskol/Tschepe	Gymn. Halle
		Kinder	Gerhartz	Gymn. Halle
	19.45- 21.30	Anfänger	Piskol/Hohmann	Gymn. Halle
		Senioren	Spang/Mathieu	Gymn. Halle
		Leistungsgruppe Senioren	Kiefer	Gymn. Halle
		Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Gymn. Halle
Samstag	13.30- 15.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
	15.30- 16.30			
Abteilung: LEICHTATHLETIK LAUFTREFF		Winfried Weires Uwe Lellinger	Tel. 06501/4235 Tel. 06501/4612	
Montag	17.30- 18.30	Leichtathletik ab 5-8 Jahre	M. Laudwein	Stadion
	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Weires/Kletke	Stadion
	17.00- 19.00	Krafttraining	Michael Riehm	Kraftraum S.M.H.
Dienstag	17.30- 19.00	Leichtathletik 9-11 Jahre	M. Laudwein	Stadion
	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion/Krafttr. S.M.H.
	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Weires/Thul	Stadion
	18.00- 20.00	Krafttraining	M. Gerdt	Kraftraum S.M.H.
	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Donnerstag	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Weires/Kletke	Stadion
	10.00- 12.00	Stabhochsprung	Winfried Weires	Stadion Trier
Freitag	15.00- 17.00	Krafttraining	Thorsten Weires	Kraftraum S.M.H.
Samstag	10.00- 12.00	Laufftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	10.00- 12.00	Leichtathletik ab 18 Jahre und Sportabz./Training u. Abnahme	Kletke/Müller-Greis	Stadion
Abteilung: SCHWIMMEN		Willi Bartholome	Tel. 06501/ 3044	
Montag	17.00- 18.00	Anfänger	Volker Maurer	Hallenbad
	18.00- 19.00	Fortgeschrittene	Inge Bartholome/S. Mackenberg	Hallenbad
Dienstag	16.30- 17.30	Anfänger	E. Trauden/M. Kugel	Hallenbad
	17.30- 18.30	Nachwuchstraining	A. Bartholome	Hallenbad
	17.30- 19.00	Wettkampfmannschaft	W. Kugel	Hallenbad
Donnerstag	17.00- 18.00	Fortgeschrittene	Maurer/Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.30	Wettkampfmannschaft	W. Bartholome/W. Kugel	Hallenbad
	17.00- 18.30	Wettkampf	Willi Bartholome	Hallenbad
Samstag	18.15- 19.00	Sportl. Freizeitschwimmen ab 20 J.	Achim Bartholome	Hallenbad

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: TANZSPORT		Hartmut Kasel	Tel. 0651/34066	
Montag	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Dienstag	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Mittwoch	20.45- 21.45	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Donnerstag	19.00- 20.00	Jugendgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	nach Absprache	G.S.-M.-H.
Abteilung: TISCHTENNIS		Thomas Bruckmann	Tel. 06501/5565	
Montag	16.00- 17.30	II. Schüler / Anfänger	P. Fritscher/T. Werel	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	I.+II. Jungen/Mädch./I. Schüler	P. Fritscher/T. Werel	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen + Herren	Stephan Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	ab 17.00	Wettkämpfe I. Schüler		
	ab 19.00	" II. Jungen		
	ab 19.30	" II. Damen		
Dienstag	17.00- 19.00	Anfänger/Fortgeschrittene	M. Fritscher/M. Schommer	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Hobby	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
	ab 19.00	Wettkämpfe I. Jungen		
	ab 19.30	" IV. Herren		
Mittwoch	16.30- 17.45	Anfänger / Schülerinnen	W. Schulz/M. Schommer	Lorenz-Kellner H.
	17.45- 19.00	Leistungstraining Schüler + Jugend	W. Schulz/C. Hau	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen u. Herren	W. Schulz	Lorenz-Kellner H.
	ab 17.00	Wettkämpfe Mädchen + Schülerinnen		
Donnerstag	11.30- 13.00	TT-AG mit Grundschule St. Johann	W. Schulz/C. Weber	Lorenz-Kellner H.
	17.00- 20.00	TTVR-Stützpunkt Trier	C. Weber	Lorenz-Kellner H.
	ab 20.00	Wettkämpfe V. Herren		
Freitag	15.00- 17.00	Anfänger/Schülerinnen/I.+II. Schüler	Kaiser/N. Zimmer	Lorenz-Kellner H.
	17.00- 19.00	Mädchen/I.+II. Jungen/II. Damen	Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Herren + Damen		Lorenz-Kellner H.
	ab 17.00	Wettkämpfe II. Schüler		
	ab 19.30	Wettkämpfe III. Herren		
Samstag	14.00- 22.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Sonntag	9.00- 13.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Abteilung: TRIATHLON		Uwe Lellinger	Tel.06501 / 4612	
Dienstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff	n.n.	Rathaus Konz
Donnerstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.00	Schwimmtraining 1 Bahn	Willi Bartholome	Hallenbad
Sonntag	10.00- 12.00	Lauftreff	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: TURNEN		Tina Schottler	Tel. 06501 / 71 14	
Montag	15.00- 16.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen ab 3 J.	Hannelore Meyer	Kloster-K.
	15.00- 17.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen v. 3-6 J.	n.n.	Konz-Könen
	16.00- 17.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen v. 7-9 J.	n.n.	Konz-Könen
	17.00- 19.30	Leistungsturnen	Birgit Stablo	Gymn. Halle
Mittwoch	15.00- 16.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen ab 3-6 J.	S. Philipp/D. Schüller	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen ab 7-9 J.	S. Philipp/D. Schüller	G.S.-M.-H.
	17.00- 18.00	altersgemischte Turngruppe	St. Plunien/T. Schottler	G.S.-M.-H.
Freitag	09.30- 10.30	Mami, jetzt trimm ich Dich fit	Gaby Westhoff	TG Sportpark
	14.30- 15.45	Spielend turnen lernen im Kindergartenalter	n.n.	St.Nik.Halle
	15.30- 16.30	Mami, jetzt trimm ich Dich fit	Gaby Westhoff	TG Sportpark
	15.45- 17.00	Mit Spaß zum Turnen im Grundschulalter	n.n.	St.Nik.Halle
	17.00- 18.30	Leistungsturnen	Birgit Stablo	Gymn. Halle

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: VOLLEYBALL		Burkhard Disch	Tel. 06501 /2061	
Montag	18.30- 20.15	Herren I	B. Disch	St. Nik. Halle
	20.15- 22.00	Hobby Damen	M. Hennen	St. Nik. Halle
	20.30- 22.00	Damen II	M. Beautier	Gymn. Halle
Dienstag	15.00- 16.30	weibl. C- Jugend	B. Disch	S.-M.-H.
	16.45- 18.30	Damen III	B. Disch	St. Nik. Halle
	18.30- 20.00	Herren II	Ch. Jung	Gymn. Halle
Mittwoch	20.00- 22.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
	17.00- 18.15	männl. Jugend	n.n.	S.-M.-H.
	18.30- 20.15	Herren II	Ch. Jung	St. Nik. Halle
Donnerstag	14.30- 15.30	7 bis 11 J., weibl. Anfänger	B. Disch	St. Nik. Halle
	15.30- 16.30	männl. Anfänger	B. Disch	St. Nik. Halle
	16.30- 18.00	Damen III	B. Disch	St. Nik. Halle
	18.00- 20.00	Damen II	M. Beautier	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Herren I	B. Disch	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren	n.n.	Gymn. Halle
Freitag	17.00 -18.45	Herren II	B. Disch/Ch. Jung	St. Nik. Halle
	18.45- 20.30	Damen I	M. Bollenrath	St. Nik. Halle
Samstag	10.00- 13.00	WR - Regionaler Stützpunkt	B. Disch/V. Dietershagen	S.-M.-H.

KURSE DER TG KONZ

Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind.
Die Teilnehmerzahl entscheidet über das Zustandekommen des Kurses!

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Aerobic-Kurse (10 Std.): Zusatzbeiträge mitglieder 30,- DM, Nichtmitglieder 60,- DM				
Montag	18.15- 19.15	Step Aerobic f. Fortgeschrittene	Tanja Schuler	TG Sportp./Spiegels.
Mittwoch	17.45- 18.45	Teen-Aerobic	Tanja Schuler	TG Sportp./Spiegels.
	18.45- 19.45	Step Aerobic f. Fortgeschrittene	Vera Orth	TG Sportp./Spiegels.
Donnerstag	16.00- 17.00	Orthopäd. Rückenschule für Kinder	Fr. Meyer	TG Sportp./Spiegels.
Freitag	19.00- 20.00	Step Aerobic Anfänger	Gaby Westhoff	TG Sportp./Spiegels.
Schwimmen und Wassergymnastik				
Montag	14.00- 15.30	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	16.15- 16.45	Wassergymnastik f. Senioren	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	14.00- 15.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	15.00- 16.00	Wassergymnastik f. Jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad



TG Sportstudio ... das etwas andere Studio!

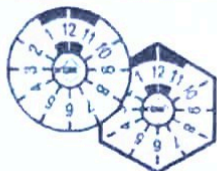
Wochentag	Öffnungszeiten	Trainer/-in	TG Sportpark
Montag	9.00- 12.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	15.00- 18.30	Burkhard Disch	TG Sportpark
	18.30- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 20.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	20.00- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Mittwoch	9.00- 12.00	B. Disch/M.Frick	TG Sportpark
	15.00- 21.30	Burkhard Disch	TG Sportpark
Donnerstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	19.00- 21.30	Erdmann/Holbach im Wechsel	TG Sportpark
Freitag	9.00- 12.00	Krankengymnasten	TG Sportpark
	15.00- 21.30	Burkhard Disch/Marlies Frick	TG Sportpark
		Werner Schulz	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	Schulz/Frick/Disch im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 13.00	Schulz/Frick/Disch im Wechsel	TG Sportpark

Verwaltung TG Sportstudio Anke Schuler Bürozeiten Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Wir trainieren nach gesundheitssportlichen Gesichtspunkten. D. h. die Wirbelsäule und die Gelenke werden geschont.

Die allgemeine Muskelausdauer kommt durch individuelle Trainingspläne besser zur Geltung !!

Kfz-Prüfstelle Konz-Könen



Ihr Partner für Abgas- und Hauptuntersuchung

Gewerbegebiet Konz-Könen,
in Nähe Fa. Zettelmeyer

Alle Prüfungen erfolgen im
Auftrag der amtlich anerkannten
Überwachungsorganisation KÜS e.V.

Täglich von 15.00 - 18.00 Uhr Tel. 99040

Zusätzlich montags von 9.00 - 12.00 Uhr

Fahrschule MERTZ

3 x in Konz, dadurch
jeden Tag Unterricht

Ausbildung / Prüfung
Trier o. Saarburg



KONZ Beethoven-Galerie
Karthäuserstraße
Oberemmel

06501 99420 06501 99420 06501 99420

■ Öl-Gasfeuerung ■ Wärmepumpen ■ Sanitäre Anlagen ■ Kundendienst ■



Brunostr.86 **54329 KONZ** Tel.06501-3736

»Konzer Saunabad«

und Massagepraxis
im Hallenbad • Inh. H. Schulte

- Bräunungsgeräte •
- Frischluftraum •
- med. Fußpflege

Telefon 1 61 61 • Parkplätze



LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

Bezirksmeisterschaften für Schüler/innen A/
B und Jugend A in Daun

LG Saar-Mosel auf Platz 2 im Bezirk Trier

Mit 13 Titeln erreichten die Leichtathleten der LG Saar-Mosel (TG Konz – SV Tawern – SV Wasserliesch/Oberbillig) in den Schülerklassen Platz zwei unter den Vereinen des Bezirks Trier. Platz 1 belegte die LG Bitburg-Prüm mit 18 Titeln. Jörg Skalbania war wie im Vorjahr unser erfolgreichster Athlet mit vier Titeln, 3 Einzelsiegen über 80 m Hürden, 75 m und im Kugelstoßen, sowie mit der 4 x 75 m Staffel der Schüler A. Diese Staffel in der Besetzung: Sascha Thies, Christoph Doletschek, Ingo Wiesel, Jörg Skalbania erreichte bereits im ersten Lauf dieser Saison in 37,17 Sekunden ganz deutlich die "Quali" für die Westdeutschen Meisterschaften (38,0 s).

Weitere erste Plätze erreichten Ingo Wiesel im 1000 m Lauf und im Diskuswurf, Elisabeth Lehmann im Weitsprung und über 80 m Hürden, Nina Becker im Kugelstoßen, Andreas Mirochnitschenko im Kugelstoßen

und Weitsprung sowie Patrick Lokaj im Hochsprung.

Die 4 x 75 m Staffel der A Schülerinnen belegte ebenfalls Platz 1 mit 41,82 Sekunden in der Besetzung: Judith Molitor, Caroline Link, Nina Becker, Elisabeth Lehmann.

Die einzelnen Plazierungen und Ergebnisse:

Schüler A M15:

75 m:

1. Jörg Skalbania 9,32 s.

3. Christoph Doletschek 10,19 s.

1000 m: 1. Ingo Wiesel 3:17,55 min.

80 m Hürden:

1. Jörg Skalbania 11,33 s.

3. Ingo Wiesel 12,50 s.

Weitsprung:

2. Jörg Skalbania 5,61 m.

3. Christoph Doletschek 5,22 m.

Kugelstoß (4 kg):

1. Jörg Skalbania 12,56 m.

4. Christian Adams 10,41 m.

Diskuswurf (1 kg):

1. Ingo Wiesel 39,04 m.

4. Christian Adams 33,17 m.

Staffel 4 x 75 m:

1. LG Saar-Mosel (Thies, Sascha 34

Doletschek, Christoph 83 – Wiesel, Ingo 83 – Skalbania, Jörg 83) 37,17 s.

Schüler A M14:

75 m: 3. Sascha Thies 9,90 s.

Kugelstoß (4 kg): 2. Sascha Thies 9,16 m.

Schüler B M13:

50 m: Manuel Hinz

1. im 1. Vorlauf (abgemeldet wegen Verletzung).

Weitsprung:

1. Andreas Mirochnitschenko 4,68 m.

Kugelstoß (3 kg):

1. Andreas Mirochnitschenko 8,86 m.

Staffel 4 x 50 m:

3. LG Saar-Mosel (Harz, Björn 86 – Friesen, Eugen 86 – Mirochnitschenko, Andreas 85 – Lokaj, Patrick 86) 30,93 s.

Schüler B M12:

50 m: 6. Patrick Lokaj 7,97 s (1. Im 1. Vorlauf 7,92 s).

Hochsprung: 1. Patrick Lokaj 1,36 m.

Weitsprung: 3. Patrick Lokaj 4,19 m.

(Fortsetzung auf Seite 22)



Kugelstoß (3 kg):

2. Eugen Friesen 7,81 m,
3. Björn Harz 7,64 m.

Schülerinnen A W15:

75 m:

2. Elisabeth Lehmann 10,49 s,
4. Nina Becker 10,97 s,

80 m Hürden:

1. Elisabeth Lehmann 13,76 s,

Weitsprung:

1. Elisabeth Lehmann 4,22 m,
2. Nina Becker 4,09 m,

Kugelstoß (3 kg):

1. Nina Becker 8,12 m,
2. Christiane Karl 7,20 m,

Speerwurf (400 g):

2. Christiane Karl 26,96 m,

Staffel 4 x 75 m:

1. LG Saar-Mosel (Molitor, Judith 83 - Link, Caroline 84 - Becker, Nina 83 - Lehmann, Elisabeth 83) 41,82 s.

Schülerinnen A W14:

800 m:

3. Caroline Link 2:40,47 min,
5. Nadine Möller 3:06,52 min,

Hochsprung: 6. Angela Thurn 1,20 m,

Weitsprung 7. Angela Thurn 3,72 m.

Schülerinnen B W13:

50 m: 5. Katrin Müller 7,70 s (1. im 2. Vorlauf 7,51 s),

Hochsprung: 3. Katrin Müller 1,32 m,

Weitsprung:

5. Judith Waibel 4,19 m,
6. Katrin Müller 4,14 m,



Schüler-Bezirksmeisterschaften in Daun, Siegerehrung 80 m Hürden:

1. Jörg Skalbana, 3. Ingo Wiesel

(Foto: Winfried Weires)

Staffel 4 x 50 m:

2. LG Saar-Mosel (Maxmini, Melanie 86 - Müller, Katrin 85 - Grundhöfer, Lena 85 - Waibel, Judith 85) 29,43 s.

Schülerinnen B W12: Hochsprung: 2. Melanie Maxmini 1,20 m, Weitsprung: 5. Melanie Maxmini 3,95 m, 800 m: 7. Melanie Maxmini 3:09,02 min.

weibliche Jugend A:

Weitsprung: 2. Hanna Grundhöfer 4,49 m

männliche Jugend A:

Hochsprung: 4. Marco Weires 1,65 m,

Weitsprung: 5. Marco Weires 5,45 m.



Die Mannschaft der LG Saar-Mosel nach den Bezirksmeisterschaften in Daun

(Foto: Nicole Keipinger)



Gegen den weltweiten Hunger wird wachsende Hilfe gebraucht. Deshalb fordern wir Landwirtschaft und Dörfer in Krisengebieten und Entwicklungsändern. Wer uns dabei unterstützt, sichert die Heimat und das Überleben vieler Menschen. Denn jede Spende fällt auf fruchtbaren Boden.

Den Hunger vertreiben
Nicht die Menschen.

DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE
Spendenkonto Sparkasse Bonn: 111

Deutsche Welthungerhilfe, Adenauerallee 114
53113 Bonn, Tel. 0228-22 86 0

AUTO PETER G m b H



**KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB**

KONZ Konzerbrück 31 • Tel. 1 69 84

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familien-, Vereinsfeiern
- Planwagenfahrten auf Bestellung

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann



HOFFMANN

54329 KONZ-NIEDERMENNIG
Falkensteinstraße
Telefon 0 65 01 / 3508

- ✓ Malerarbeiten ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Bodenbeläge ✓ Fassadenrenovierung



06501
150192

Bergstr. 6
54332 Wasserllesch

- ✓ Reinigen u. Beschichten v. Asbestzement-
Fassadenbekleidungen u. Wellasbest
nach TRGS 519



moda

DARINKA

Maßanfertigung in Stoff & Leder

Auf Tommet 9 • 54329 Konz-Konen • Tel. 0 65 01/1 74 42

HEISSMANGELSTUBE Reinhilde Michels

Weinbergstraße 60
54329 KONZ • Telefon 63 89

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. von 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 19.00 Uhr
Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr • Montag Ruhetag

Urlaub vom 20.7. - 3.8.1998 einschließlich

Ihr Glasspezialist **GLAS BÄR**

Fachbetrieb für:

- Reparaturverglasungen
- Bleiverglasungen
- Spiegel • Dachverglasungen
- Schleifarbeiten
- Isolierverglasungen
- Ganzglasanlagen, Ganzglastüren
und Duschkabinen



54329 Konz • Karthäuserstraße 112
Tel. 0 65 01 / 58 07 • Fax 0 65 01 / 44 50

KINDER-RÄDER
JUGEND-RÄDER
SPORT-/RENN-RÄDER

Das komplette
**Fahrrad-
Programm**

MOUNTAIN-BIKES
CITY-BIKES
TREKKING-BIKES

**FAHRRÄDER * SERVICE * ZUBEHÖR
VOM FAHRRAD-FACHHÄNDLER**



QUALITÄT
ZUVERLÄSSIGKEIT
KOMPETENZ

**FAHRRAD-ZENTRUM
RÜDIGER HEIDEMANN**



SWF-HEIDEMANN QUALITÄTSFAHRRÄDER

Unser Angebot an qualitätsbewußte Kunden:

- große Auswahl an Fahrrädern
- fachgerechte Bedienung
- fachgerechter Reparaturdienst
- Marken-Zubehör

20 Jahre
Garantie auf
Stahl-Rahmen
und -Gabel

3 Jahre
Garantie auf
Alu-Rahmen
und -Gabel

Irminenstr. 4-6 • **54329 Konz-Karthaus**
Tel. 0 65 01 / 54 36

Domänen-Str. 30 • **54455 Serrig**
Tel. 0 65 81 / 14 78 o. 9 51 51

Öffnungszeiten Konz: Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Prof. Osten von den Sacken (TH Aachen) ist:

FAHRRÄDER NUR VOM FAHRRAD-FACHHÄNDLER



Aktuelles in Kürze:

(Bar) Ende Februar gelang dem Herrenteam der Schwimmabteilung beim Rheinlandentscheid um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft ein toller Erfolg. Mit den Schwimmern Witzmann, Schuh, Rybol, Lang, Kugel, Klink, Fichte, Detering und Brech siegten sie mit 15.351 Punkten vor dem SSV Trier. Unsere Damen erreichten mit 12.418 Punkten in der Besetzung Arens, Brittner, Carl, Kriegskotte, Lieser, Mackenberg, Maxmini, Müller und Trauden leider nur den „undankbaren“ vierten Platz.

Mit 3 ersten Plätzen in 4 Wertungsklassen lief der letzte Teil um den Pokal des vielseitigsten Schwimmers aus Sicht der TG Konz mehr als hervorragend. Den ersten Sieg lieferte Michael Kugel bei den Herren mit 1795 DSV-Punkten. Trotz eines leichten Vorsprungs vom ersten Durchgang mußte Volker Schuh krankheitsbedingt 2 Plätze abgeben und folgte mit 1676 Punkten auf Platz 3. Bei den Damen erreichte Eva Trauden mit über 150 Punkten Vorsprung auf die Zweitplatzierte Jessica Zähres vom PSV Wengerohr Sieg Nr. 2. Sylvia Mackenberg als zweitbeste Konzerschwimmerin belegte mit 1295 Punkten Rang 5. In der männlichen Jugendklasse war Stefan Lieser mit 720 Zählern für den dritten 1. Platz der Schwimmabteilung gut.

Neben ihrem Sieg in der Pokalwertung verbesserte Eva Trauden über 50m Rücken in 34,20 Sekunden ihren eigenen Vereinsrekord aus dem Jahr 1996 um 32 Hundertstel Sekunden. Philip Rybol schraubte seine persönliche Bestzeit über 200m Brust um fast 8 Sekunden auf 2:46,09 Minuten herunter. Über 400m Freistil erreichte auch Stefanie Maxmini in 5:59,94 Minuten eine hervorragende Bestleistung.

Weitere Plazierungen der Konzerschwimmer in der Pokalwertung:

Damen:

- 14. Cornelia Carl 1094 Punkte,
- 17. Julia Müller 944 P.,
- 18. Ruth Lieser 928 P.,
- 20. Elke Brittner 797 P.,
- 23. Anna Steuer 727 P.

Herren:

- 8. Philip Rybol 1067 P.,
- 13. Marcel Brech 1022 P.,
- 15. Philip Witzmann 879 P.,
- 17. Marco Igel 579 P.

Weibliche Jugend:

- 5. Stefanie Maxmini 1043 P.,
- 13. Sandra Hennen 622 P.,
- 14. Kirsten Tarrach 608 P.,
- 16. Heike Hartmann 562 P.,



Die beiden DMS-Teams der Schwimmabteilung

- 20. Sabine Richter 499 P.,
- 22. Ursula Heusel 362 P.,
- 23. Stefanie Etten 300 P.

Personalien: Anfang April wurde unser Seniorenwart Michael Lang beim Verbandstag des Schwimmverband Rheinland in der Funktion des Bezirksschwimmwerts bestätigt. Dieser Nominierung vorausgegangen war ein Wahlgang, bei dem alle Vertreter der Schwimmvereine des Bezirks Eifel-Mosel ihre Stimme abgegeben hatten. Weiterhin verfügt die Schwimmabteilung seit Anfang des Jahres mit Wolfgang und Michael Kugel über die beiden einzigen Schiedsrichter im Bezirk. Im Rahmen einer entsprechenden Ausbildung unter der Leitung von Landesschwimmwartin Ingrid Segsneider

qualifizierten sich beide für dieses höchste Kampfrichteramt. Bei einer weiteren Kampfrichterbesuchung Anfang Mai haben auch Elfi und Wolfgang Brittner (Aktive unserer Freizeitschwimmgruppe) eine Kampfrichterlizenz erworben. Sie können zukünftig bei Schwimmveranstaltungen als Ziel- und Wenderichter sowie als Zeitnehmer eingesetzt werden. Sylvia Mackenberg und Luzia Schuh haben bei dieser Gelegenheit ihre bereits bestehenden Kampfrichterpässe verlängert.

Mitte April haben Philip Rybol und Volker Schuh beim C/J-Meeting im Olympiabad auf dem Luxemburger Kirschberg die Chance

(Fortsetzung auf Seite 26)



Der neue Bezirksschwimmwart Michael Lang und Abteilungsleiter Willi Bartholome



JOH. WACHT

GmbH & Co.

**Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

54329 Konz-Könen

Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 9 44 40

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk
Mesenich

Tel. (0 65 01) 1 24 04

**PILSSTUBE - RESTAURANT
TRAUTMANN**



Wir empfehlen unsere
Küche mit knackigen
Salaten, Fleisch- und
Vollwertgerichten.

Bei schönem Wetter
ist unsere Terrasse
für Sie geöffnet.

Theodor-Heuss-Str. 4 • 54329 Konz • Tel. (0 65 01) 22 60



HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
innenausbau • treppen • türen • verglasung

**riehm+sohn
schreinerei**

54329 konz • albanstr. 19 • tel. (0 65 01) 22 03

*bei uns kostenlos
und
unverbindlich*

Zuständig für „Gutes Hören“

Besser Hören

Meisterbetrieb für Hörgeräte

54329 Konz

Schillerstraße 28 • Telefon 06501/2214

- HNO-Fachpraxis im Hause, Tel. 06501/92660



**OPTIK
KRANZ** GmbH

KONZ

Granastraße 38
Tel. 0 65 01/5615

...Kleider machen Leute
OPTIK KRANZ macht Gesichter

Natur pur

genießen Sie mit jedem Bissen Brot, den
unsere Bäcker liebevoll für Sie backen.

**Sauerteigbrote -
von Natur aus gut!**

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ • Altenbergstraße 1 • Tel. 06501/15817
KONZ • Granastraße 58 • Tel. 06501/5289
KONZ • Brunostraße 56 • Tel. 06501/7997
KONZ • Im Rewe-Center • Tel. 06501/2277
KONZERBRUCK 27 (beim ALDI-Center)



genutzt, bereits vor Beginn der Freiwassersaison ihre bestehenden Bestleistungen auf der langen 50m-Bahn auszutesten. Mit 1:03,26 Minuten über 100m und 2:19,14 Minuten über 200m Rücken, sowie 56,97 Sekunden über 100m Freistil verbesserte Schuh seine aktuellen Bestmarken gleich dreimal und konnte sich hiermit für die süd-deutschen Jugendmeisterschaften in Dresden qualifizieren. Rybol erreichte auf der 100m-Bruststrecke in 1:17,05 Minuten einen persönlichen Langbahnrekord.

Schwimmabteilung in 10:57,02 Minuten Rang 4. Neben den spannenden Mannschaftswettbewerben erreichten einige Aktive auch persönliche Bestleistungen. So erreichten Michael Kugel (1:08,56 Min.), Elke Brittner (1:29,22 Min.) und Philip Steuer (1:18,69 Min.) jeweils auf der 100m Brust Distanz neue Bestmarken. Philip Witzmann verbesserte sich in den Disziplinen Kraul (50m/29,18 Sek.) und Rücken (1:17,79 Min.) gleich zweimal. Über 100m Schmetterling unterbot Anja

100m an den Start. Michael Kugel erreichte über 100m Freistil das B-Finale und belegte hier mit 55,56 Sekunden den 4. Platz. Philip Rybol zeigte, daß er zur Zeit in persönlicher Topform ist. Mit Bestzeit absolvierte er die 100m Brust in 1:14,79 Minuten. 1:31,33 Minuten benötigte Elke Brittner für die gleiche Disziplin und erreichte in ihrer Altersklasse Rang 1. Ihre Bestleistung über 100m Rücken verbesserte Julia Müller in 1:24,25 Minuten. Philip Witzmann belegte in seiner Altersklasse über 100m Rücken (1:18,27 Minuten) Platz 3 und setzte gleichzeitig seine persönliche Bestmarke über 100m Lagen in 1:19,55 Minuten herunter.



Philip Rybol im Luxemburger Olympiabad

Beim 2. Durchgang um den 98er Mannschaftspokal Mosel, der von der Schwimmabteilung Anfang Mai im Konzer Hallenbad ausgerichtet wurde, konnte unser Herrenteam mit den Schwimmern Volker Schuh, Marcel Brech, Lars-Ole Fichte und Michael Kugel den bis den dahin führenden PSV Wengerohr mit denkbar knappen 1,13 Sekunden Abstand auf Platz 2 verweisen. Die 2. Mannschaft startete mit Philip Witzmann, Patric Klink, Michael Lang und Philip Steuer und erreichte in der Gesamtpokalwertung Rang 5. Unsere Mädels (Besetzung: Eva Trauden, Sylvia Mackenberg, Anja Kriegskotte und Cornelia Carl) beendeten den Durchgang in 12:11,58 Minuten und liegen weiterhin ca. 25 Sekunden hinter dem Wengerohrer Damen auf Platz 2. Team 2 belegte mit Julia Müller, Elke Brittner, Stefanie Maxmini, Ruth Lieser und Anna Steuer Rang 5.

Bei der weiblichen Jugend „rutschten“ die Schwimmerinnen Heike Hartmann, Sabine Richter, Kirsten Tarrach, Judith Mayer und Sandra Hennen hinter den SSV Trier auf Platz 2. Mit einer weiteren Jugendmannschaft (Besetzung: Cora Illgen, Ursula Heusel, Melanie Brittner und Stefanie Etten) erreichte die

Kriegskotte mit 1:19,38 Minuten erstmals die 1:20er-Grenze.

Willi Bartolome startete in diesem Jahr das zweite Mal in der Pensionärsklasse bei den Polizeilandesmeisterschaften im Schwimmen und Retten. Über 50m Freistil erreichte er in für ihn sehr guten 33,34 Sekunden Platz 1. Weiterhin belegte er jeweils auf der 50m-Distanz in den Disziplinen Rücken (47,22 Sek.), Schmetterling (40,75) und Brust (43,63 Sek.) Rang 1. Der Sieg im Rettungsmehrkampf war für den ehemaligen Fachwart im Deutschen Polizeisportkuratorium schon fast als obligatorisch zu bezeichnen.

Mit ihrem Betreuer Volker Maurer nahmen Kirsten Tarrach, Sandra Hennen, Judith Mayer, Sabine Richter und Heike Hartmann bei einem internationalen Pokalwettbewerb in Echternach teil. Erfreulich war der 2. Platz von Sandra Hennen über 100m Brust, die sie in der persönlichen Bestzeit von 1:45,24 absolvierte.

Mit einem 10-köpfigen Team ging die Schwimmabteilung beim Diekircher Tag der

Ein Leben ohne Gesicht



Foto: Ursula Messner

In Afghanistan herrscht Krieg - auch gegen Frauen. Bei allem Respekt vor anderen Kulturen und Traditionen: Wer Mädchen und Frauen zur Verhüllung zwingt, aus dem öffentlichen Leben ausschließt und sie mit Schul- und Berufsverbot belegt, der tritt Menschenrechte mit Füßen.

Nur im Gesundheitsbereich und zu Hause dürfen Frauen noch tätig sein. Wir informieren Sie gerne über unsere Arbeit vor Ort.

**Spendenkonto
Sparkasse Bonn: 1115**

DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE

Deutsche Welthungerhilfe
Adenauerallee 134 · 53113 Bonn
Tel (02 28) 22 88 0 · Fax (02 28) 22 07 10

Bitte senden Sie mir Informationen zu den Themen „Afghanistan“ und „Frauen“.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

WEINSTUBE



Inh. Jochem Brösch
Am Berendsborn 20 54329 Konz
Tel. Nr. 06501/2264

Schon was vor?

Wir empfehlen uns mit einer vielseitigen Speisekarte
(u.a. vegetarische Gerichte, frische Salate, Aufläufe und Pfannkuchen).

Weine aus ökologischem Anbau,
großer Saal für Familienfeiern jeglicher Art
und gemütliche Sonnenterrasse.

Auf Ihren Besuch freut sich **Ihre Familie Brösch**

Dienstags Ruhetag

ERNST STEIER

H O L Z B A U

ZIMMEREI
INGENIEURHOLZBAU
HOLZHAUSBAU
TROCKENBAU

Inh.: Johann Steier Konzerbruck 14
54329 Konz Tel. 0 65 01/93 72 11

Termine, Termine, Termine . . .

Mit modernen Satzsystemen,
flexibel einsetzbaren Druckmaschinen
und einer gut ausgestatteten Weiterverarbeitung

lösen wir auch Ihre Probleme.

Von der Gestaltung bis zum Versand
nehmen wir bei der Herstellung
von Broschüren, Zeitschriften, Zeitungen,
Büchern, Plakaten
den »Druck« von Ihnen.



Paulinus-Druckerei GmbH
Fleischstraße 62-65
54290 Trier
Telefon (06 51) 97 99-00
Telefax (06 51) 97 99-1 48



Abteilungsleiter: Hartmut Kasel
Ludwig-Simon-Straße 21 • 54295 Trier
Tel. 06 51 / 3 40 66

TANZSPORT

Jahreshauptversammlung 1998

Am Mittwoch, dem 03.03.1998 um 20.00 Uhr, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung unserer Tanzsportabteilung im TG-Sportpark statt. Von ca. 105 Mitgliedern nahmen nur 21 daran teil. Ich wünsche mir, daß die nächste Versammlung etwas mehr Anklang findet, was die Anzahl der Teilnehmer betrifft. Einladung hierzu erging auch an den Vorstand der TG-Konz. Herr Schulz war der einzige, der sich für diesen Abend aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt hatte. Ich war etwas enttäuscht über das mangelnde Interesse des Hauptvorstandes der TG-Konz an unserer Jahreshauptversammlung.

Nach dem Rückblick über die Veranstaltungen 1997 wurde der Haushaltsplan in allen Einzelheiten vorgelegt, und es erfolgte die Entlastung des Vorstandes.

Diesmal stand die Wahl eines stellvertretenden Abteilungsleiters auf unserer Tagesordnung. Herr Albert Harig wurde als einziger Kandidat vorgeschlagen und gewählt.

Das Budget für 1998 wurde dargelegt. Der Trainingsbetrieb sowie die laufenden Ausgaben für das neue Geschäftsjahr sind gesichert.

Die Jahreshauptversammlung endete gegen 20.45 Uhr.

Maiwanderung 1998

Unsere diesjährige Maiwanderung fand am Sonntag, dem 3. Mai statt. Über 45 Mitglieder der Tanzsportabteilung trafen sich gegen 12.00 Uhr am Bahnhof Konz-West. Von hier aus fuhren wir mit dem Zug nach Wincheringen. Über die Höhen ging es nach Rehlingen, wo wir in verschiedenen offenen Kellern eine Rast einlegten. Anschließend ging es weiter in Richtung Nittel. Vor Nittel wanderten wir durch den „Nitteler Urwald“ und erreichten Nittel gegen 16.00 Uhr. Hier waren wir am Ziel angelangt und machten einen gemütlichen Abschluß im Hotel Dostert. Gegen 19.30 Uhr fuhren wir wieder mit dem Zug nach Konz-West zurück.

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei Familie Overwin bedanken, die diese Wanderung in allen Einzelheiten vorbereitet und auch durchgeführt hat. Es war ein gelungener Tag, zumal das Wetter auch entsprechend mitgespielt hat.

Termine 1998

Folgende Veranstaltungen sind für 1998 in unserer Tanzsportabteilung geplant

Abnahme des
Deutschen Tanzsportabzeichens
(DTSA)
am 04.10.1998

Winterfest am Samstag, dem
28.11.1998

Hartmut Kasel



Spannung bis zum letzten Ball

Interessante Kämpfe beim 6. Porta Nigra Pokal

Zwei Tage lang kämpften die Tischtennis-aktiven der Region in der Saar-Mosel-Halle, um die Gewinner des 6. Porta-Nigra-Pokals zu ermitteln. Samstags ging es bei den Damen und Herren hoch her und so mancher Spieler mußte am Ende den vielen Partien Tribut zollen und den konditionsstarken Zelluloidkünstlern den Vortritt lassen. Den letzten Ball des Tages nutzte der "einheimische" Otmar Treinen, um den Titel in der Herren-A-Klasse zu gewinnen und die wohlverdiente Magnum mit feinem Porta-Nigra-Sekt in Empfang zu nehmen. Am folgenden Sonntagmorgen fanden sich die zahlreichen Nachwuchsstars ein und erfüllten die Halle mit lebhafter Tischtennishektik. Die Doppelpaarungen wurden hier "gemischt" ausgetragen, was dazu führte, daß des öfteren die Mädchen den Jungen zeigen konnten, wo es lang geht. Auch hier dauerte es dann bis zum frühen Abend, bevor Vanessa Rohles (FC Könen) den Pokal der Schülerinnen A in den Händen hielt. Nach dieser abermals gelungenen Veranstaltung mit insgesamt 146 Einzel- und 114 Doppelstarts werden sich die Veranstalter für das nächste Jahr etwas besonderes einfallen lassen, denn 1999 wird die Tischtennisabteilung der TG Konz ihr 30-jähriges Bestehen feiern.

Ein besonderes Dankeschön für die großzügige Unterstützung gilt unserem Sponsor, der Porta-Nigra-Sektkellerei und dem Saar-Winzer-Verein in Wiltingen sowie unseren Werbepartnern Sparkasse Trier und Volksbank Trier.

Die Ergebnisse des 6. Porta-Nigra-Pokales im einzelnen:

Damen Einzel: 1. Sabine Weber, 2. Helga



"Die Sieger der Schüler-Wettbewerbe"

Hein, 3. Pamela Fritscher u. Christina Hau
Damen Doppel: 1. Hein/Weber,
2. P. Fritscher/Hau, 3. C. Bruckmann/T. Schulz u. M. Fritscher/U. Schulz

Mixed: 1. Weber/Hurth, 2. H. Hein/R. Hein,
3. P. Fritscher/M. Schmitt u. U. Schulz/
Treinen

Herren A Einzel: 1. Otmar Treinen, 2. Thomas Bruckmann, 3. Timo Meiser u. Werner Schulz

Herren A Doppel: 1. Treinen/W. Schulz,
2. Breidt/S. Kaiser, 3. R. Hein/M. Paulus u. M. Schmitt/Nölke

Herren C Einzel: 1. Peter Hurth, 2. Guido Breidt, 3. Helmut Kolf u. Matthias Fisch

Herren C Doppel: 1. S. Kaiser/Breidt, 2. Kolf/Fisch, 3. Bursian/Wiro u. S. Paulus/Schu

Herren D Einzel: 1. Manfred Wiro, 2. Patrick Schu, 3. Hanso Kaiser u. Stefan Erschens

Herren D Doppel: 1. Kolf/Fisch, 2. Lehnert/

Erschens, 3. S. Paulus/Schu u. Kaiser/Scalla
Herren E Einzel: 1. Patrick Schu, 2. Winfried Marxen, 3. Bernd Hoffmann u. Hanso Kaiser

Herren E Doppel: 1. Marxen/Hoffmann, 2. H. Kaiser/Scalla, 3. S. Paulus/Schu u. D. Schmitt/Wilbois

Senioren Einzel: 1. Werner Schulz, 2. Otmar Treinen, 3. Guido Breidt u. Peter Hurth

Schüler A Einzel: 1. Martin Adrian, 2. Sebastian Thein, 3. Christian Schmieder u. Leo Wengler

Schüler A Doppel: 1. Thein/Wengler, 2. Holbach/Weber, 3. M. Adrian/Orth u. T. Franzen/M. Franzen

Schülerinnen A Einzel: 1. Vanessa Rohles, 2. Andrea Weber, 3. Kathrin Fisseni u. Tanja Schulz

Anfänger Einzel: 1. Florian Marquardsen, 2. Nadine Blasius, 3. Katharina Schuler u. Matthias Müller

Schülerinnen C Einzel: 1. Tanja Schulz, 2. Anna-Katharina Breidt, 3. Franziska Fisseni

Schüler C Einzel: 1. Martin Hoffmann, 2. Malte Herold, 3. Timo Leineweber u. Pascal Marbach

Jungen Einzel: 1. Martin Vogt, 2. Mohssen Yagoubi, 3. Martin Adrian, Sebastian Thein

Jugend Doppel: 1. A. Vogt/Adrian, 2. Hoffmann/M. Vogt, 3. Becker/Fisseni u. Wengler/Thein

Mädchen Einzel: 1. Nina Becker, 2. Andrea Weber, 3. Sina Holbach u. Kathrin Fisseni

Schüler B Einzel: 1. Tobias Dohm, 2. Piotr Paluchowski, 3. Malte Herold u. Dennis Lambio

Schüler B Doppel: 1. Holbach/Schulz, 2. Fischer/Paluchowski, 3. Orth/Werner u. Carl/Lambio

Schülerinnen B Einzel: 1. Sina Holbach, 2. Tanja Schulz, 3. Katharina Dany, 4. Anna-Katharina Breidt, 5. Nadine Leuthner



"Spannende Begegnungen bei den Schülern A"

Semmel Stübchen



Wir bieten eine große Auswahl an knusprigem
Brot und Brötchen, sowie Torten zu jedem Anlaß.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.30-13.00 + 15.00-18.15
Sa. 6.30-12.00 • Mi. nachmittags geschlossen

**Wir sind auch sonntags
von 8.30 - 11.00 für Sie da!**

Granastr. 88 • 54329 Konz • Tel. (0 65 01) 77 01
Niederleukener Back GmbH

Reifen

Unser besonderer Tip
"Der Testsieger" 175/70/13 T
Montage, Ventile, Wuchten,
Entsorgung, MwSt.
DM 96,-
195/50/HR15DM 127,-

ESSER

Räder
Reifen
Zubehör

54329 Konz • An der Eisenbahn 3 • Telefon (0 65 01) 49 93

Chinarestaurant „Peking“



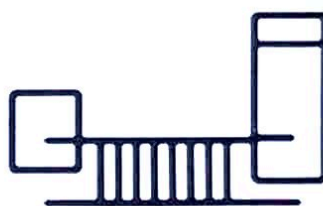
Jeden Mittwoch Mittagsbuffet

Große und kleine Räumlichkeiten
für Familien-, Vereins- und Betriebsfeiern
Tischreservierung erbeten

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chan

Täglich geöffnet von 11.30 - 15.00 + von 17.30 - 24.00 Uhr
Saarstraße 1 • 54329 Konz • Tel. 0 65 01/ 28 29

Stahlbau - Schlosserei



SCHÄFER

GmbH

54329 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 1 74 93
Fax (0 65 01) 1 75 74

**Wunderbare
den Weg frei**

**Der elektronische
Weg zur
Beweglichkeit.**
Sie möchten Ihre Bank-
geschäfte bequem von zu
Hause aus erledigen. Mit
unseren elektronischen
Bankdienstleistungen er-
leichtern wir Ihnen den
Zahlungsverkehr. Und
vergrößern so Ihre Be-
weglichkeit.

Volksbank Trier

Lust am Haar?

Mit frechen Schnitten,
frischen Farben,
verspielten Locken
und einer fachlichen Beratung
sind Sie bei uns
genau richtig!!



passionata

FRISUREN • KOSMETIK

Ecke Goethe-Schiller Str. • 54329 Konz • ☎ 0 65 01 21 38

Öffnungszeiten:

Di. + Mi. 9.00-18.00, Do. 9.00-20.00
Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-14.00 Uhr



Erfolge auf fast allen Fronten bei den Mannschaften

Die Saison 1997/98 wird als eine der erfolgreichsten Spielzeiten überhaupt in die Geschichte der Tischtennisabteilung eingehen, da fünf von sieben Damen- bzw. Herrenmannschaften unter den ersten Vier landeten. Dadurch werden wahrscheinlich drei Mannschaften aufsteigen (1.DM, 4.HM, 5.HM), was wohl als einmalig zu betrachten ist.

1.DM (Bezirksliga):

1. Platz von 11 Mannschaften

Christina Hau, Pamela Fritscher, Daniela Welsch, Christa Bruckmann, Melanie Fritscher, Nina Becker

Allen voran erreichte die 1. Damenmannschaft zum ersten Mal den Aufstieg in die Verbandsliga (siehe separaten Bericht). Desweiteren können sich die Damen auch Kreis- und Bezirkspokalsieger nennen, da sie in diesen Wettbewerben ebenfalls nicht zu bezwingen waren. Bei den noch ausstehenden Spielen um den Rheinlandpokal werden die Damen dann den Abschluß ihrer langen und erfolgreichen Saison feiern können.

2.DM (Kreisliga):

5. Platz von 7 Mannschaften

Melanie Fritscher, Nina Becker, Jutta Kaiser, Nadine Zimmer, Bettina Lex

Die zweite Damenauswahl spielte dagegen in der Kreisliga eine enttäuschende Saison und verfehlte deutlich das Ziel, einen der ersten drei Tabellenplätze zu erringen. Hier wäre bei konsequenter Ausnutzung der durchaus vorhandenen Spielerqualitäten ein wesentlich besserer Saisonabschluß möglich gewesen.

1.HM (2. Verbandsliga West):

4. Platz von 10 Mannschaften

Otmar Treinen, Christian Weber, Thomas Bruckmann, Werner Schulz, Ralph Remlinger, Markus Schmitt.

Die erste Mannschaft bei den Herren war noch lange in den Kampf um die Tabellenspitze verwickelt. Gegen Ende der Saison ging ihnen aber doch allmählich die Luft aus, so daß "nur" ein vierter Tabellenplatz erreicht wurde. Nach dem Abstieg im letzten Jahr war jedoch ein deutliches Plus an Spielfreude und auch eine Attraktivitätssteigerung festzustellen, da mit Könen, Olewig und Gelb-Rot Trier gleich drei Lokalrivalen in derselben Klasse spielten.

2.HM (Bezirksliga):

6. Platz von 10 Mannschaften

Raphael Hausen, Guido Breidt, Stephan Kaiser, Otto Weber, Christian Reinsbach, Martin Adrian

Das erklärte Saisonziel der zweiten Mannschaft lautete, den Abstieg zu vermeiden. Auch dank des erfolgreichen Einsatzes des Jokers Raphael Hausen gelang es, dieses Ziel eigentlich vorzeitig zu erreichen. Durch

für die TG ungünstige Spielergebnisse anderer Mannschaften wurde es aber am Ende noch einmal spannend, so daß ein gesicherter Tabellenplatz erst am letzten Spieltag durch ein Unentschieden erzielt wurde. Überraschend gut wurde die Lanzettverletzung von Otto Weber durch die starken Ersatzspieler der dritten Mannschaft kompensiert.

3.HM (Kreisliga):

4. Platz von 10 Mannschaften

Horst Hoffmann, Matthias Fisch, Helmut Kolf, Helmut Stiefel, Theo Moritz, Horst Oberkirch

Die bis auf eine Ausnahme nur mit Seniorenspielern über 52 Jahren angetretene "Dritte" trotzte dem Vorurteil, daß ältere Spieler nur noch weniger Ehrgeiz und Leistung bringen, äußerst erfolgreich. Zeitweise fanden sie sich sogar auf dem ersten Tabellenplatz in der durchaus spielstarken Kreisliga wieder. Der vierte Platz ist also wie bei der ersten Mannschaft als Erfolg anzusehen, zumal die TG hier für einige Favoriten zum Stolperstein wurde. Dies sollte genügend Selbstvertrauen und Spielfreude für die nächste Saison geben.

4.HM (2. Kreisklasse):

2. Platz von 9 Mannschaften

Pascal Zimmer, David Schmitt, Hanso Kaiser, Dirk Scalla, Ralf Bergmann, Alfred Ebeling

Stark verjüngt wurde die vierte Herrenmannschaft ins Rennen geschickt. Zunächst lief beim Projekt "Aufstieg in die 1. Kreisklasse" alles nach Plan. Als aber Hanso Kaiser gegen Ende der Vorrunde für einige Wochen verletzt ausfiel, mußten sich die Spieler etwas umorientieren. Letztendlich sprang dann doch noch der zweite Tabellenplatz heraus, was die Chance eröffnete, in der Relegation gegen den Tabellenzweiten der anderen Staffel anzutreten. Diese Übung wurde dann auch mit Bravour gemeistert, so daß dem Aufstieg wahrscheinlich nichts mehr im Wege steht.

Im Pokalwettbewerb gelang es den TGlern, den Kreispokal nach Konz zu holen. Auf Bezirksebene unterlagen sie dann jedoch den starken Gegnern aus Monzel, was ihnen aber noch den Titel des Vize-Bezirkspokalgewinners bescherte.

5.HM (3. Kreisklasse):

2. Platz von 8 Mannschaften

Karl-Heinz Breidt, Helmut Eichelsdörfer, Karl-Hans Riehm, Erwin Schu, Volker Herrmann. Der fünften Mannschaft gelang es, sich klammheimlich auf den zweiten Platz vorzuschieben. Sie zeichneten sich durch Erfahrung und bewährte Spielzüge aus, was für so manchen "Jungfuchs" zum unüberwindbaren Hindernis wurde. Besondere Beachtung gilt Karl-Heinz Breidt, der es im Alter von 68 Jahren wieder einmal hinbekommen hat, in den Top-Ten den fünften Platz einzunehmen. Da der Tabellenerste aus Pellingen sich auflösen wird, werden die TGler in der



*Vizemeister und Aufsteiger:
Die 5. Herren (v.l.n.r.) mit Erwin Schu,
Helmut Eichelsdörfer, Karl-Hans Riehm,
Volker Herrmann*

nächsten Saison in der 2. Kreisklasse um Punkte kämpfen.

Aufgrund einiger Neuzugänge für die zweite und vierte Herrenmannschaft ist in der nächsten Saison nicht mit Entspannung, sondern einer Ankurbelung des Geschäftes zu rechnen. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren ist mit interessanten Partien und spannenden Kämpfen zu rechnen. Zusammenfassend kann also festgestellt werden: Die Tischtennisabteilung der TG Konz lebt - und wie...

Thomas Bruckmann

Verbandsliga wir kommen!

Tischtennisdamen der TG Konz nach Bezirksliga-Meisterschaft auch in der Relegation erfolgreich

In der Saison 94/95 konnte die TG mit Christa Bruckmann, Pamela Fritscher und Christina Hau nach einer längeren Pause erstmals wieder eine Damenmannschaft melden. Gleich im ersten Jahr konnte man die Meisterschaft in der Kreisliga erringen und in die Bezirksliga aufsteigen. Dort waren die TG-Damen anschließend lediglich im oberen Tabellendrittel zu finden. In diesem Jahr schaffte man nun endlich das große Ziel Meisterschaft. Mit nur drei Gegenpunkten landete man mit großem Abstand vor dem Zweitplatzierten. Da aber der Meister der Bezirksliga nicht automatisch aufsteigt, mußte man zur Relegationsrunde, wo an einem Tag drei Meisterschaftsspiele zu absolvieren

(Fortsetzung auf Seite 32)

Fahrschule **SCHRAMER** Konz • Wiltinger Straße 24

2. Etage (über Pizzeria Da Paolino)

theor. Unterricht
Mo. + Mi. ab 19.00 Uhr

Telefon 01 72 - 6 82 27 00
oder 0 65 81 - 21 09



VdS anerkannte Notrufzentrale • Bewachungen aller Art • Tag + Nacht

Wach-, Pfortner
und Werkschutz-
stellung,
Sonder-
bewachungen

*SICHERHEIT
rund um die Uhr*

Aufschtaltung von
Alarm- und Störmeldeanlagen
aller Systeme mit Alarmverfolgung

ALFRED HEINZ

Versicherungsfachmann (BWV)

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL

Versicherungsanstalten der
Rheinprovinz
54329 KONZ

Karthäuser Straße 114
Telefon + Fax (0 65 01) 9 92 33



Mountainbike

SCOTT Apache	599,- DM
SCOTT Rockwood	649,- DM
Centurion No Pogo Team	2.699,- DM
Centurion No Pogo Comp	3.499,- DM

Vorjahresmodelle stark reduziert bei

RADSPORT DIETZEN

Konstantinstraße 1 • Tel. (06501) 3854 • 54329 Konz
montags geschlossen

Werner Müller

Ihre Kette - Markt

Theodor-Heuss-Str. 2 - Tel. (0 65 01) 32 80
54329 Konz

Fleischabteilung

- Bekannt für Schwenk-/Spießbraten
- Rindfleisch und Schweinefleisch
aus hiesigen Beständen

Heizöl Heizöl

Heizöl - Diesel - Markenschmierstoffe

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast



54329 KONZ •

Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002

SPORT-KISTE

LINZ

Bahnhofstraße 23 • TRIER
Tel. 06 51/14 06 40

BLUMENHAUS

Astrid Wenzel

Martinstraße 14
54329 Konz
Telefon 0 65 01 / 25 68



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und beraten Sie gerne.**
Ihre Astrid Wenzel und Mitarbeiter



waren. Zunächst ging es gegen den Meister der Bezirksliga Koblenz. Nachdem die Mühlheimer bis zum 2:2 das Spiel offen gestalten konnten, setzte sich die wesentlich ausgeglichene Konzer Mannschaft letztendlich sicher mit 8:4 durch. Für die Punkte sorgten Frischer/Hau, Fritscher, Hau, Welsch (3x) und Bruckmann (2x). Zur Überraschung aller konnte man das zweite Spiel gegen Oberstein, den Meister der Bezirksliga Kreuznach, noch deutlicher gewinnen. Mit 8:2 (Fritscher/Hau, Welsch/Bruckmann, Fritscher, Hau 2x, Welsch u. Bruckmann 2x) wurde der Gegner unter Wert nach Hause

geschickt. Wie auch im ersten Spiel besaßen die Konzer Damen das Glück des Tüchtigen. Vor allem das Verhältnis der Drei-Satz-Spiele (9:1) war an diesem Tag mit ausschlaggebend für die nur auf den ersten Blick klaren Siege.

Da mindestens zwei der vier Bezirksmeister aufsteigen, stand zu diesem Zeitpunkt bereits fest, daß man in der Saison 98/99 in der Verbandsliga Damen an die Platte darf. Gegen die starken Winterwerber trat man bereits nicht mehr in Bestbesetzung an, da Becker für Welsch einsprang. Das Doppel Hau/Fritscher und Fritscher im Einzel sorg-

ten beim 2:8 für Ergebniskosmetik. Abgerundet wurden die Erfolge in der Meisterschaft und Relegation durch den Gewinn des Kreis- und Bezirkspokals in der B-Klasse, wo es am 06./07.06. noch um den Rheinlandpokal geht.

Insgesamt eine tolle Leistung der jungen TG-Mannschaft, die auch im kommenden Jahr in der wesentlich spielstärkeren Verbandsliga in gleicher Aufstellung antreten will. Präsentiert man sich in den Spielen der Verbandsliga ähnlich stark wie in der Relegation, dürften auch dort keine Abstiegsorgen bestehen.

„Um 23.00 Uhr sind wir fertig“

TG-ler bei Hexennacht-Vorgabeturnier des SV Tawern zahlenmäßig, erfolgsmäßig und stimmungsmäßig nicht zu übertreffen

18.00 Uhr: Alex, Stephan (wie immer), Torsten und Jutta sind als erste in der Halle
18.21 Uhr: Hanso, Dirk, Christina, Ralf und Frank treffen ein

18.50 Uhr: Pamela, Christa u. Markus sind „die letzten“ TG-ler

19.00 Uhr: eigentlich soll das Turnier jetzt los gehen

19.47 Uhr: der Turnierleiter gibt die ersten Paarungen bekannt

19.51 Uhr: die Hobbyspieler sind die ersten TG-ler, die antreten müssen

20.36 Uhr: Bettina trifft ein und kümmert sich um die Versorgung der Damen

21.35 Uhr: Stephan darf als letzter Konzer sein erstes Spiel absolvieren

22.56 Uhr: die Vorrunde ist beendet - Hanso, Dirk und Alex nehmen erste Kohlenhydrate (0,33l-Portionen) auf

23.08 Uhr: nur die Hobbyspieler und ein frustrierter Markus scheiden in der ersten Hauptrunde aus - von wegen um 23.00 sind alle ausgeschieden; Stephan hat als einziger ein Freilos und geht erstmal 30 Minuten spazieren

00.00 Uhr: Runde zwei bedeutet für „Favoritenkiller“ Jutta (in drei Sätzen gegen Alex), Pamela (gegen Christa), Dirk und Hanso das Aus

01.00 Uhr: in Runde drei scheitern Christina (mit 23:25 im dritten Satz gegen Stephan) und Christa, Mist., auch Alex gewinnt und alle müssen noch dableiben, nur die Hobbyspieler verlassen nach und nach das Geschehen

01.30 Uhr: Alex spielt im Viertelfinale (Runde 4) sehr gut - auch wenn er das selbst nicht so sieht - und verliert nur knapp im Entscheidungssatz, leider hat Stephan wieder gewonnen - es geht immer noch nicht heim; da Christa und Christina mit Erreichen



Das Warten hatte sich gelohnt - nicht nur für Christa (4 v.l.) Christina (6 v.l.) Stephan (7 v.l.) und Alex (9 v.l.) - sondern auch für alle anderen dagebliebenen war es ein echte Hexennachtturnier

der 2. Runde die besten Damen waren, machen sie noch ein Entscheidungsspiel, das Christina gewinnt (später stellt sich heraus, daß die beste Dame Blumen und Wein, die zweitbeste nur Wein bekommt)

01.45 Uhr: jetzt muß Stephan auch noch das Halbfinale gewinnen.

02.30 Uhr: nachdem das Spiel um Platz drei vorbei ist, kann Stephan im Finale antreten, angefeuert von der „TG-Bank“; bei jeweils 0:10 geht's gegen einen Hobbyspieler aus Schweich los, nach 19:21 Niederlage im ersten und 6:16 Rückstand im zweiten Satz

sieht es endlich nach dem Ende aus, doch Stephan schafft es zur Überraschung aller, den Satz doch noch zu gewinnen, betreut von Bruder Hanso (auch wenn der zwischenzeitlich schon ein paar Bier mehr getrunken hat) kann er im Entscheidungssatz den 10 Punktevorsprung erstmals bei 15:15 egalisieren, jetzt läßt er sich Sieg und 150,- DM „Taschengeld“ nicht mehr nehmen und gewinnt sicher mit 21:17.

03.00 Uhr: endlich Siegerehrung: neben den Damen und Stephan bekommt auch Alex als Viertelfinalteilnehmer noch ein Präsent...

Tischtennis-Kreisrangliste schlecht besucht

Melanie Fritscher bei den Mädchen klar vorne

Am Samstag begann die Konkurrenz mit den C/B-Schülerinnen. Anna-Katharina Breidt, einzige C-Schülerin, durfte bei den B-Schülerinnen mitspielen, wo sie prompt den zweiten Platz belegte. Bis in die Endrunde schaffte es hier auch Tamara Müller. Ohne Sieg blieb Beate Marekwicka.

Bei den B-Schülern erreichte der Pellerger Martin Hoffmann, der in der kommenden Saison die erste Schüler der TG verstärken will, die Endrunde, wo er Platz 8 belegte. Bei den A-Schülerinnen sollte Tanja Schulz ihr Glück versuchen. Doch auch in dieser Klasse konnte keine weibliche Konkurrenz gebildet werden. So durfte sie bei den Schülern A mitspielen, wo sie allerdings ohne Sieg blieb.

Besser machte es Ralf Krebs, der zumindest die Endrunde in dieser Klasse erreichen konnte.

Der Sonntag stand im Zeichen der Jugend-



lichen. Von den zahlreichen TG-Jungen fand sich trauriger-weise kein einziger Spieler ein. So mußte Melanie Fritscher, einzigstes TG-Mädchen, die Konzer Ehre retten. Sicher konnte sie die Konkurrenz gewinnen und sich für die Bezirksranglisten qualifizieren.

Stephan Kaiser

1. Schüler Staffelsieger

Nachwuchsmannschaften mit ordentlichen Ergebnissen in der Saison 97/98

Während die 1. Jungen in der 1. Leistungsklasse die Vizemeisterschaft errang, schaffte die 2. Jungen dies in der 2. Leistungsklasse. Bei den Schülern konnte die zweite Belegschaft lediglich Erfahrungen sammeln und ließ in der 3. Leistungsklasse nur wenige Mannschaften hinter sich. Ganz anders die 1. Schüler. Mit nur einem Gegenpunkt wurden Christopher Orth, Michael Marekiewicz, Roman Werner und Mathias Wild Staffelsieger in dieser Klasse. Erwartungsgemäß schwer hatten es die Mädchen und Schülerinnen, die in der höchstmöglichen Klasse ihr Glück versuchten. Letztendlich landeten die Mädchen knapp vor den Schülerinnen, die das Tabellenschlußlicht bildeten.

Ab jetzt gilt Prinzip Hoffnung

4. Tischtennis-Herren der TG Konz
Kreispokalsieger

Die vierte Tischtennismannschaft der TG Konz durchlebte eine kuriose Saison 97/98. Um endlich den Aufstieg in die 1. Kreisklasse zu erreichen, wurde Pascal Zimmer aus der Bezirksligamannschaft verpflichtet, womit man klarer Meisterschaftsfavorit der 2. Kreisklasse Staffel II war. Doch bereits nach einigen Spieldaten fiel die Nr. 2, Hanso Kaiser, verletzungsbedingt für den Rest der Hinrunde aus. Ersatzgeschwacht mußte man insbesondere gegen die direkten Mitkonkurrenten um die Meisterschaften die ersten Punktverluste hinnehmen. Zum Rückrundenstart zeichne-



Foto: Mit dem Sieg im Kreispokal der Herren-D Klasse unterstrich der Vizemeister der 2. Kreisklasse die Ambitionen für die Spielberechtigung in der nächsthöheren Liga. Doch ohne die entsprechenden Konstellationen in den darüberliegenden Klassen, wird einmal mehr nichts vom erhofften Aufstieg. Es spielten für die 4. Herren: (v.l.n.r.) Alfred Ebeling, "Joker" Karl-Hans Riehm, Mannschaftsführer David Schmitt, Pascal Zimmer, Dirk Scalia, Hanso Kaiser, Ralf Bergmann, Trainer Stephan Kaiser

HONDA

Lutz

Motorsport
Honda-Vertragshändler



Neuer Honda-Vertragshändler in Konz

- **Kompl. Honda-Zweiradprogramm (2-Jahres-Garantie ab 250 cm³)**
- **Motorradservice**
- **Motor- und Fahrwerkstuning**
- **Super-Moto-Umbauten**
- **Streetfighter-Umbauten**
- **Spezialanfertigungen**
- **Großes Reifenprogramm**
- **Tolle Eröffnungsangebote**



Lutz Motorsport
Inh. Bernd Lutz
Konzerbrück 26

Telefon 06501/150901
Fax 06501/150902

Come ride with us.

te sich bereits ab, daß das Ziel Meisterschaft nicht mehr zu erreichen war. Trotzdem versuchten die TG-ler noch einmal alles und standen am Saisonende nach einer fulminanten Aufholjagd auf dem zweiten Tabellenplatz, der zur Teilnahme an der Relegation berechnete. Wenige Tage vor dem Spiel gegen den Vizemeister der 2. Kreisklasse I Staffel verletzte sich Pascal Zimmer, womit man ohne Nr. 1 antreten mußte. Mit Ersatz K.H. Riehm schaffte man trotzdem das Unmögliche und konnte das Spiel gegen Biewer sicher gewinnen. Da jedoch nur die Meister der 2. Kreisklasse automa-

tisch aufsteigen, müssen die TG-ler nun warten, bis alle Mannschaftsmeldungen für die Saison 98/99 vorliegen. Nur wenn in den darüberliegenden Klassen z.B. eine Mannschaft für die kommende Saison nicht mehr gemeldet wird, darf die vierte Belegschaft der TG im nächsten Jahr in der 1. Kreisklasse an den Start gehen. Daß man eigentlich dort hingehört, konnte man im Pokalwettbewerb der D-Klasse zeigen, wo man durchweg gute Leistungen bot. Auch im Endspiel gegen Vorjahressieger Schweich behielt man mit 5:3 die Oberhand.

Mitternacht-TG-ler hatten die besten Hexer(innen)

Beim Hexennacht-Vorgabeturnier des SV Tawern stellte man mit 12 Teilnehmern nicht nur die größte, sondern auch die erfolgreichste Mannschaft. Bei den Damen erreichten

(Fortsetzung auf Seite 34)



Christina Hau und Christa Bruckmann das Achtelfinale. In einem Entscheidungsspiel siegte schließlich Jugend gegen Erfahrung und Christina Hau durfte die Blumen für die beste Frau des Turniers in Empfang nehmen. Der hessische Neuzugang Alexander Nölke spielte bei seinem ersten Einsatz für die TG groß auf, und kam bis ins Viertelfinale, wo er sich knapp geschlagen geben mußte.

Noch besser machte es Stephan Kaiser. Gleich bei seiner ersten Turnierteilnahme in Tawern konnte er die gesamte Konkurrenz hinter sich lassen. Dabei hatte ihn ausgerechnet gegen seine "Schülerin" Ch. Hau im Viertelfinale beinahe das Aus ereilt. Nur knapp konnte er sich mit 23:21 im Entscheidungssatz durchsetzen. Gleich spannend gestaltete sich das Finale, wo er gegen einen Hob-

by-Spieler antreten mußte. Beim Stande von 0:10 wurde die Partie gestartet. Nach einem 19:21 im Auftaktsatz, sah es beim Stande von 6:16 im zweiten Satz schon nach einer Niederlage aus. Doch der Satz konnte in der Verlängerung knapp gewonnen werden. Im dritten Satz war der 10 Punkte Rückstand bereits beim Stande von 15:15 egalisiert. Mit 21:17 wurde Spiel und Turnier gewonnen.

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Burkhard Disch
TG Sportpark • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 20 61



Fusion der Herren I mit dem TV Ehrang kurz vor dem Abschluß

Ziel ist die Aufwertung des Volleyballs in der Region Trier

Schon seit einigen Monaten ist es in internen Kreisen längst kein Geheimnis mehr, daß die beiden besten Mannschaften der Region Trier gemeinsame Sache machen wollen. In vielen Lokalderbys war von Freundschaft nichts zu spüren; schon eher der absolute Wille, dem Lokalgegner eins auszuwischen. Heute ist vieles anders. Beide Mannschaf-

ten haben erkannt, daß es Sinn macht, die Teams zu vermischen, um den in der Region Trier stark gebeutelten Herren Volleyball wieder zu stärken.

Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge haben sich bei beiden Mannschaften eingestellt. Ein sportliches Weiterkommen ist unter den vergangenen Umständen eher unwahrscheinlich. Der Ausweg ist die Zusammenarbeit zwischen den führenden Vereinen. Trier und Salmrohr haben es im Fußball vorgemacht. Wir machen es nun im Volleyball nach.

Der neue Name lautet :

Volleyball Gemeinschaft Ehrang/Konz 1998
Die Verhandlungen in den Vereinen sind soweit abgeschlossen. Nun müssen sich bei-

de Vereinsvorstände an einen Tisch setzen, um mit ihren Unterschriften ein neues Kapitel im Trierer Volleyball zu besiegeln. Die Vorarbeiten sind geleistet.

Alle Mannschaften trainieren zur Zeit gemeinsam, um herauszufinden, welcher Spieler in der Verbandsliga und welcher in der Landesliga spielen wird. Die Mannschaften werden sowohl im konditionellen als auch im technisch-taktischen Bereich in den kommenden Monaten ein seit Jahren nicht mehr erlebtes Trainingspensum absolvieren. Für jeden eine gute Motivation!

In der kommenden Saison werden die Werbetrömmeln gerührt, um viele Zuschauer in die Halle zu bekommen und den Sport Volleyball wieder attraktiver zu machen.

Damen III überzeugen mit der drittbesten Rückrunde

Platz 4 in der ersten Saison ein großer Erfolg

Nach der Hinrunde, in der die Mannschaft unserer Mädels mit 4:10 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz gelandet war, sorgten sich einige um die schlechte Platzierung. Doch es war gar keine schlechte Platzierung, denn schließlich handelte es sich um die erste Spielsaison. Dies allen Spielerinnen klar zu machen, war sicherlich keine leichte Aufgabe.

Die Tatsache, daß vor allem der Wille ein entscheidender Faktor zur Verbesserung der eigenen Leistungsfähigkeit ist, dürfte allen 16 Spielerinnen klar geworden sein. Die Trainingsbegeisterung und die Bereitschaft sich dem Sport Volleyball 4-6 Stunden in der Woche zu widmen und im Training über die "Schweinehundüberwindungsgrenze" zu gehen, zeigt mir als Trainer, daß diese Jugendlichen den Sport Volleyball mit Spaß und Willen betreiben.

Die Rückrundenbilanz von 10:4 Punkten zeigt, daß mit dem Willen auch der Erfolg kam. Daß Sport mit Erfolg mehr Spaß macht

als ohne, ist klar. Aber man muß für den Erfolg ständig arbeiten. Wir sind auf dem richtigen Weg. Arbeitet weiter so und wir werden miteinander noch viel Spaß und Erfolg haben.

Zu dem tollen Saisonergebnis gratuliere ich als Trainer allen Spielerinnen der Damen III. Danken möchte ich vor allem den Eltern, die die Mannschaft bei den Spielen unterstützt haben und zu den Auswärtsspielen gefah-

ren sind. Besonders bedanken möchte ich mich stellvertretend bei Frau Otte und Herrn May, die während der ganzen Saison das Team mitbetreut haben.

Ich freue mich auf die kommende Saison und hoffe, daß Eure Volleyball-Begeisterung weiter so bleibt, wie sie im vergangenen Jahr war.

Es macht wirklich einen Riesenspaß, Euch zu trainieren!

Euer Burkhard

Damen II Meister in der Kreisliga Trier/Hunsrück

Mit 26:2 Punkten und einer Satzbilanz von 40:6 gelang unseren Damen II der Aufstieg in die Bezirksklasse Trier. Die Mannschaft von Trainer Michel Beautier setzte sich gegen den zweitplatzierten TuS Saarburg mit zwei Punkten Vorsprung durch. Auf allen Spielerinnen und dem Trainer lag der Druck, in diesem Jahr das Ziel Meisterschaft zu erreichen. In vielen Spielen wurde die Mannschaft gefordert, doch in den Spielen gegen den TuS Saarburg ging es um alles. Wir gratulie-

ren allen Spielerinnen sowie dem Trainer recht herzlich zur Meisterschaft und wünschen in der kommenden Saison viel Erfolg. Die Mannschaft wird in der kommenden Saison ihr Gesicht verändern. Miriam Seidel und Steffi Busch werden in der Damen I eingesetzt. Die Nachwuchsspielerinnen Sophie Huggler, Mynam Webers und Sabrina May werden aus der Damen III Mannschaft hochgezogen und trainieren schon jetzt in der Damen II mit. Der erste Schritt zur Leistungsorientierung ist gemacht. Eine Zusammenarbeit der drei Trainer ist wichtig, um eine Staffelung von unten nach oben sinnvoll zu gestalten.

Kommen

Sie
doch
mal
näher!

Wir bieten Ihnen persönliche
und fachmännische Beratung
durch den Außendienst, wir
sind kulant im Schadenfall und....

Nein, informieren und
überzeugen Sie sich persönlich!
Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Ihr Ansprechpartner

Leiter der Hauptvertretung

Lothar Schmitt

Büro Konz

Schillerstraße 28

Tel. 0 65 01/18 05 64

Fax 0 65 01/18 05 65

Tel. privat 0 65 01/1 35 53



DEVK
VERSICHERUNGEN

DEVK - PREISWERT UND NAH

"Alt Konz"

Im Restaurant Felsenkeller sorgt eine
umfangreiche Speisekarte für das leibliche Wohl.
In der Pils-Kube-Kuhstall erwartet Sie ein
gepflegtes **Bitburger Pils** vom Fass
oder ein guter Wein aus dieser Region.
Unser herrlich gelegener großer Biergarten
ist bei schönem Wetter für Sie geöffnet.

Gartenstr. 8 • 54329 Konz

Fam. Josef Rütz • 06501-93670



BLUMENHAUS

S. u. A.

Wagner

vorm. Gehlhaus-Hartwich

Kranz- + Blumenbinderei • Fleurop-Dienst

Karthäuser Str. 97 • 54329 Konz • ☎ 0 65 01/9 91 80

**Wir haben den
richtigen Service für Sie.**

- Sofort-Reparaturen
für alle KFZ-Typen
- Karosserie- und
Lackierarbeiten
- TÜV-Abnahme • AU
- 24-Std.-Abschleppdienst



Ihr freundlicher OPEL-Partner

AUTOHAUS GREIF

Wiltingen • Telefon 06501/94880

OPEL

Die Damenmannschaften sorgen für Furore

Die Damen I wurden in der vergangenen
Saison Vizemeister der Bezirksklasse Mosel.
Zu diesem Erfolg gratuliert die Abteilungs-
leitung allen Spielerinnen und dem Trainer
Markus Bollenrath ganz herzlich. Nach dem
Aufstieg im vergangenen Jahr konnte man
nicht damit rechnen, daß sich die Mannschaft
so deutlich steigern konnte.
Im Relegationsspiel um den Aufstieg in die
Bezirksliga Rhein/Mosel hatte die Mann-
schaft einen Fanbus organisiert. Für diese
Aktion, die von 30 mitgereisten Fans genutzt
wurde, bedankt sich die Abteilungsleitung
ganz herzlich bei unserem Sponsor **Herrn
Mertz/Fahrschule Drive**. Herr Mertz ließ es
sich nicht nehmen, den Bus persönlich nach
Münstermaifeld zu fahren. Unsere Damen
hatten, wie man es bei ihnen gewohnt ist,
für alles gesorgt. Getränke und Essen wa-
ren in rauen Mengen vorhanden. Nach der
Hinfahrt zwängten sich Zuschauer und
Spielerinnen in den Schuhkarton von
Münstermaifeld. In dieser Minihalle versagte
unseren Damen dann zwischenzeitlich die
Annahme. Endresultat: Mit 3:0 verlor man
vom Ergebnis her sang- und klanglos. Die
Tatsache, daß man in zwei Sätzen fast

uneinholbar vorne gelegen hatte belegt, daß
ein Sieg ohne weiteres möglich gewesen
wäre.

Aber macht nichts, Ihr habt eine super Sai-
son gespielt und wir freuen uns auf eine er-
folgreiche Saison 1998/1999.



Die Vizemeister der Saison 97/98 Bezirksklasse Mosel:
v.l.n.r. Kerstin Holbach, Vera Kap, Kuba Sinzinger, Jutta Smyk, Nadine Bolik,
Miriam Seidel, Marolke Mertz, Sandra Schmitt.
Es fehlen: Susanna Kott, Nicole Terstegen, Steffi Busch



Kortmanns „Riesen“ rackern

Aus:
Trierischer
Volksfreund

Volleyball-Nationalmannschaft der Herren absolviert Trainingslager in Konz

(lupe) Es ist schon ein ungewöhnliches Bild, das sich diese Woche dem Betrachter in der Konzer Saar-Mosel-Halle bietet. Da stehen zwölf junge Männer – die meisten über zwei Meter groß – gesenkten Hauptes im Kreis und reden kein Sterbenswörtchen. Die „langen Kerls“ halten nicht etwa eine Schweigeminute, sondern folgen konzentriert den Worten eines kleineren Herrn in ihrer Mitte. Der „kleine Herr“ ist Olaf Kortmann, Trainer der deutschen Volleyball-Nationalmannschaft der Herren, die sich seit Anfang der Woche zu einem Trainingslager im Sportpark der TG Konz aufhält.

Kortmanns „Riesen“ absolvieren hier die erste Vorbereitungsphase auf die wichtigen EM-Qualifikationsspiele Ende August gegen Rußland und Jugoslawien. Aufgrund der guten Kontakte der TG zum Volleyballverband Rheinland (VVR) erhielt Konz den Zuschlag für die Ausrichtung des Trainingslagers. „Als der Verband mich fragte, ob wir das organisieren wollen, habe ich nicht lange gezögert und sofort zugesagt“, erinnert sich Burkhard Disch, Diplomsporthelehrer bei der TG Konz. Da der Deutsche Volleyballverband die notwendigen Trainingslager nicht mehr zahlen kann, sind die Landesverbände gefragt. „Wir wollten ein Zeichen setzen und haben dem Team diese zusätzliche Trainingswoche finanziert. Wir hoffen, daß auch andere unserem Beispiel folgen, denn nur dann hat der deutsche Volleyball in Europa noch eine Chance“, erläutert der Präsident des VVR, Helmut Liesen-

feld, die Maßnahme. Der Einsatz hat sich offensichtlich gelohnt, denn der Bundestrainer ist hochzufrieden: „Wir erfahren in Konz eine unheimlich gute Betreuung. Die Trainingsbedingungen sind optimal.“ Walfried Heinz, Vorsitzender der TG Konz, weiß, was seinen Sportpark bei den Volleyballern so attraktiv macht: „Wir bieten auf engem Raum sehr viele Trainingsmöglichkeiten. Die Nationalmannschaft kann hier zu Fuß den Sportplatz, eine Halle, Krafträume, Tennisplätze sowie das Schwimmbad erreichen.“

Optimale Rahmenbedingungen allein sind jedoch noch kein Garant für den Erfolg. Das machte die

1:3-Niederlage bei Erstliga-Aufsteiger VC Mendig am Mittwoch nur allzu deutlich. „Wir haben noch ein hartes Stück Arbeit vor uns. Die Mannschaft ist sehr jung (Altersdurchschnitt 24 Jahre)“, so der Bundestrainer. Die Stars vergangener Tage sind längst nicht mehr dabei. Die Namen der neuen Nationalspieler sind höchstens den Szenekennern ein Begriff.

Bundestrainer Kortmann bastelt in Konz eifrig am Generationswechsel im deutschen Herren-Volleyball. Ob es schon für die Qualifikation zur EM 1999 in Österreich langt, ist fraglich. Für alle Interessierten findet am Samstag ab 9 Uhr ein öffentliches Training statt.



KRAFTBOLZEREI für Stefan Hübner (l.) und André Breuer. Foto: Ludger Peters

Wir bedanken uns
für die hervorragende
Betreuung im
TG Sportpark und
wünschen der
TG Konz für die
Zukunft alles Gute.

Volleyball-Nationalmannschaft





SAMOK-BAU

Wohnungsunternehmen Diwo GmbH & Co KG

54329 KONZ • Schillerstraße 27

Telefon Nr. 0 65 01 - 20 28 • Telefax 0 65 01 - 33 69

Wir vermieten in guten Wohnlagen besonders ausgestattete Mietwohnungen sowohl im frei- als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

Zur Zeit erstellen wir - hervorragend gelegen - frei finanzierte Wohnungen in Trier, Verdisstraße und auch in Trier-Ehrang, Quinter Straße.



Wir schaffen was.

- Kanalbau
- Pflaster
- Straßenbau
- Betonbau

54329 KONZ

Büro:

Konzerbrück 29

Tel. (0 65 01) 1 20 04

Fax (0 65 01) 1 57 26

Bauhof:

Domänenstraße 1

Tel. (0 65 01) 23 90

Fax (0 65 01) 56 65

500qm Ausstellungsfläche
Vollständige Bäder

Ihr *neuer* Fachmarkt für
Fliesen & Sanitär



Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein · Marmor · Sanitär
Ausstellung · Beratung · Verlegung · Abholmarkt

Ceramika
FLIESENFACHGESCHÄFT

Konz · Alte Römerstraße 1 ehemals
Norma-Markt

Ceramika GmbH · Telefon (06501) 6000-11 · Fax 6000-13 · Wir haben für Sie geöffnet: Mo-Fr 8-18 Uhr · Do 8-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr

Wolter's ~~DISCOUNT~~ Tankstelle

SPAREN BEIM TANKEN - SPAREN BEIM KAUFEN

2 mal in Wasserbillig

Hier tanken Sie **Markenkraftstoffe** billiger!

Nutzen Sie darüberhinaus die Vorteile unserer **Stammkundenkarte** !

Achten Sie auf unsere wöchentlichen Sonderangebote.

☎ (00352) 74 84 54 und 74 94 54





**ALLER ANFANG
MACHT SPASS.**

Spielerische Aktivität macht Kindern Spaß. Auf diese Weise lassen sie sich auch für größere anspruchsvollere sportliche Leistungen motivieren. Diese Aufgeschlossenheit ist ebenso eine wertvolle Grundlage, um Kinder auf den richtigen Umgang mit Geld vorzubereiten. Spielerisch geht das mit einem Sparkassenbuch. Denn die Kinder können selbst aktiv werden: einzahlen, abheben, verwalten. Das motiviert und zahlt sich später aus.

Sparkasse Trier 

Ihre Bank in Stadt und Land

Sport • Spiel • Entspannung Hallenfreizeitbad Konz

- Solarien ● Ruhebereich ● Sonnenwiese
- Kinderplanschbecken - 32°C ● Whirlpool - 32°C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28°C

Verbindung zu Sauna und Massage

Schwimmbadrestaurant

Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene

Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse

Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder

Happy Hour: von 6.00 - 8.00 Uhr

(Verbilligter Eintritt)

Mittwochs Warmbadetag - 30°C

Freitags Spiel- und Spaßtag: 15.00 - 17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
(Warmbadetag)	
Donnerstag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 13.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

Sie legen wert auf Beratung?



**Sportbekleidung • Sportschuhe
Schuhe + Sport**

HOLBACH

Wiltinger Straße 26-30 • 54329 KONZ

Tel. 06501/92940

